German Corporate Conference

UniCredit / Kepler Cheuvreux

Thomas Kölbl (CFO) – Frankfurt, 16.-18. Januar 2023

Disclaimer

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Ein Überblick über die Risiken gibt der Risiko- und Chancenbericht im Geschäftsbericht 2021/22 auf den Seiten 87 bis 98. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

In dieser Präsentation können bei Prozentangaben und Zahlen Rundungsdifferenzen auftreten.
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Des Weiteren gelten alle auf der Südzucker-Webseite veröffentlichten Disclaimer.

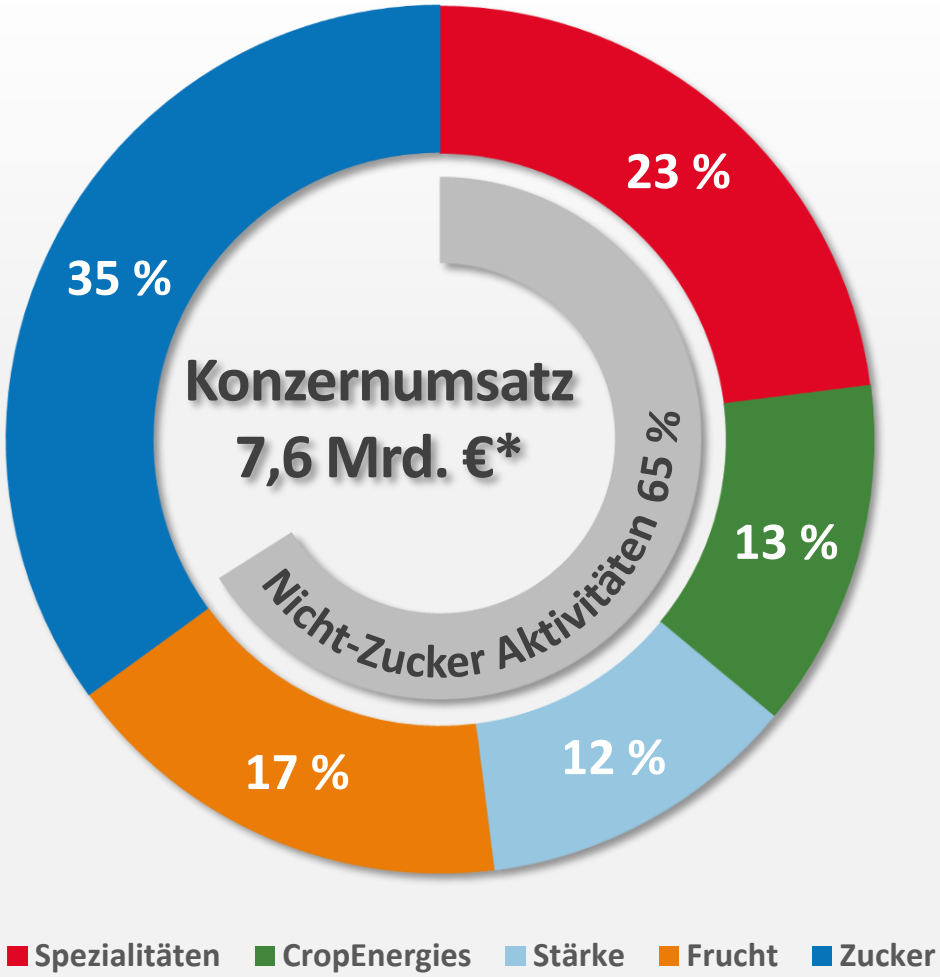
Schriftliche und bildliche Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:

→	↘/↗	↘↘/↗↗	↘↘↘/↗↗↗
± 1 %	± 1-4 %	± 4-10 %	> ± 10 %
stabil	leicht	moderat	deutlich

Agenda

- **Gesamtüberblick und Strategie**
- Executive Summary
- Financial Highlights 9M 2022/23
- Kapitalmarkt und Finanzierung
- Entwicklung
  - Nicht-Zucker-Segmente
  - Segment Zucker
- Ausblick
- *Appendix*

Die Südzucker-Gruppe im Überblick



- **Weltweit tätiger deutscher Ernährungskonzern mit langer Unternehmenshistorie und diversifiziertem Geschäftsmodell:**
  - 1837: Gründung der ersten Zuckergesellschaft
  - 1926: Gründung Süddeutsche Zucker-AG
  - rd. 100 Produktionsstätten
  - weltweit rd. 18.000 Mitarbeiter
- **Mehrheitsaktionär/Hauptaktionäre:**
  - SZVG: 61 %
  - Zucker Invest GmbH: 10 %
- **Börsennotierung in Deutschland**
  - Mitglied im SDAX
  - Handelsvolumen*: ~ 0,7 Mio. Stück/Tag
- **Rating beständig im Investment-Grade-Bereich**

*Geschäftsjahr 2021/22

Wesentliche Kennzahlen Konzern 2021/22

Umsatz 7,6 (6,7) Mrd. €

Zucker:	2,6 (2,3) Mrd. €
Nicht-Zucker:	5,0 (4,4) Mrd. €

Cashflow

560 (475) Mio. €

EBITDA 692 (597) Mio. €

Zucker:	133 (31) Mio. €
Nicht-Zucker:	559 (566) Mio. €

Nettofinanzschulden

1.466 (1.511) Mio. €

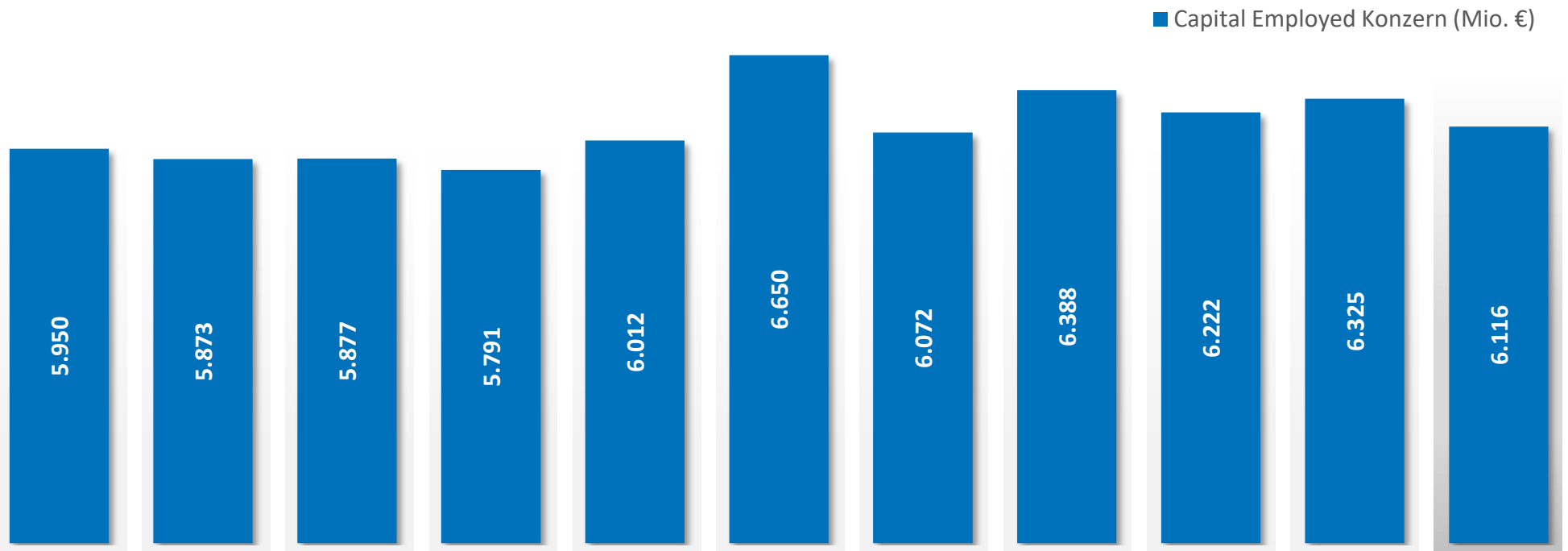
Operatives Ergebnis 332 (236) Mio. €

Zucker:	-21 (-128) Mio. €
Nicht-Zucker:	353 (364) Mio. €

Eigenkapitalquote

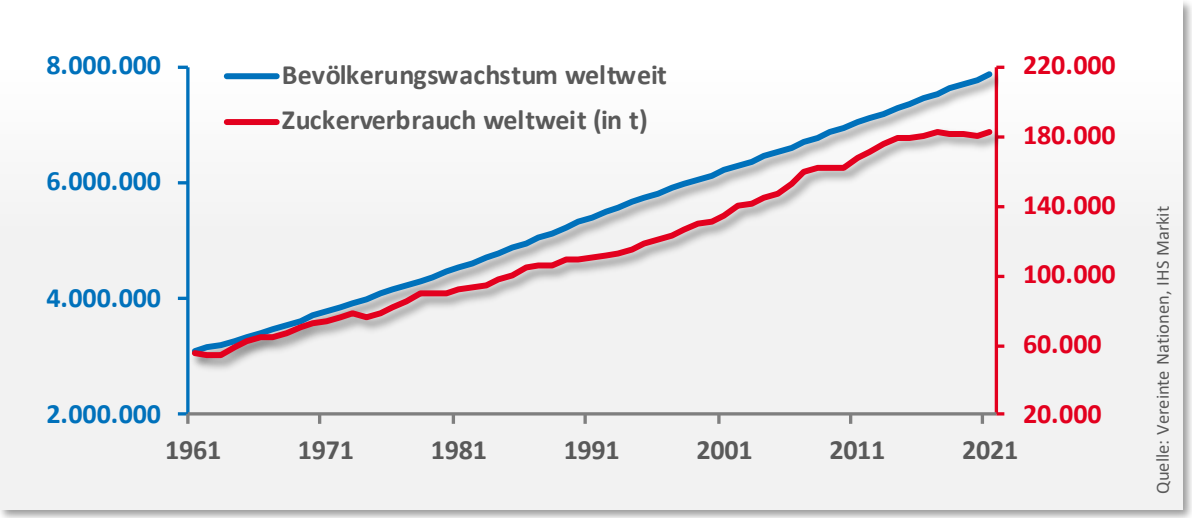
44 (44) %

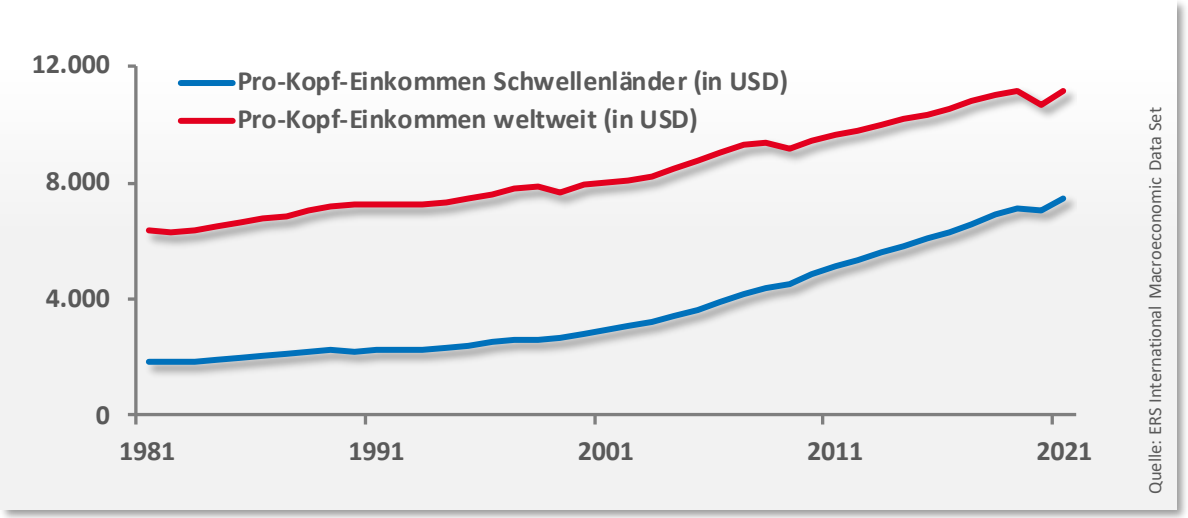
Return on Capital Employed (RoCE)

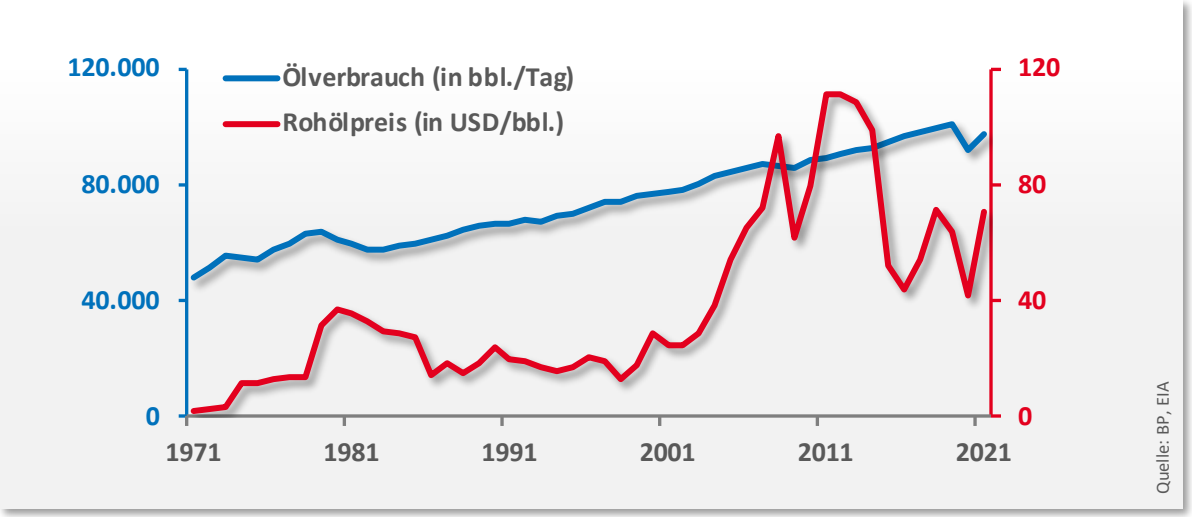


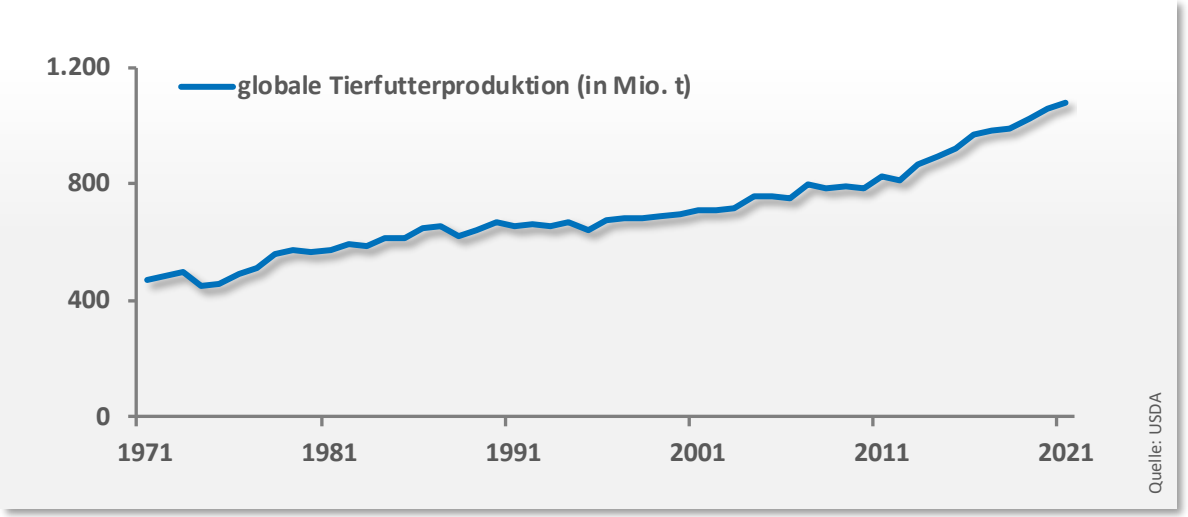
RoCE	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	Ø 10 Jahre
Konzern	**16,3 %**	**10,6 %**	**3,1 %**	**4,2 %**	**7,1 %**	**6,7 %**	**0,4 %**	**1,8 %**	**3,8 %**	**5,3 %**	**5,9 %**
Zucker	**22,4 %**	**13,5 %**	**0,2 %**	**-2,5 %**	**1,9 %**	**3,7 %**	**-9,0 %**	**-8,4 %**	**-4,6 %**	**-0,7 %**	**1,7 %**
Nicht-Zucker	**9,5 %**	**7,0 %**	**6,6 %**	**12,1 %**	**13,4 %**	**9,8 %**	**8,3 %**	**10,4 %**	**10,6 %**	**10,7 %**	**9,8 %**
Spezialitäten	5,7 %	6,0 %	8,7 %	12,4 %	13,9 %	7,6 %	8,1 %	8,4 %	9,7 %	6,7 %	8,7 %
CropEnergies	17,4 %	6,4 %	-2,2 %	17,7 %	20,4 %	15,9 %	7,2 %	23,1 %	23,0 %	26,1 %	15,5 %
Stärke	20,8 %	8,9 %	10,0 %	14,5 %	15,2 %	13,7 %	8,4 %	11,4 %	8,8 %	11,7 %	12,3 %
Frucht	5,0 %	8,1 %	8,4 %	7,5 %	8,3 %	9,0 %	9,3 %	6,8 %	6,4 %	6,0 %	7,5 %

Portfolio profitiert von langfristigen Megatrends…

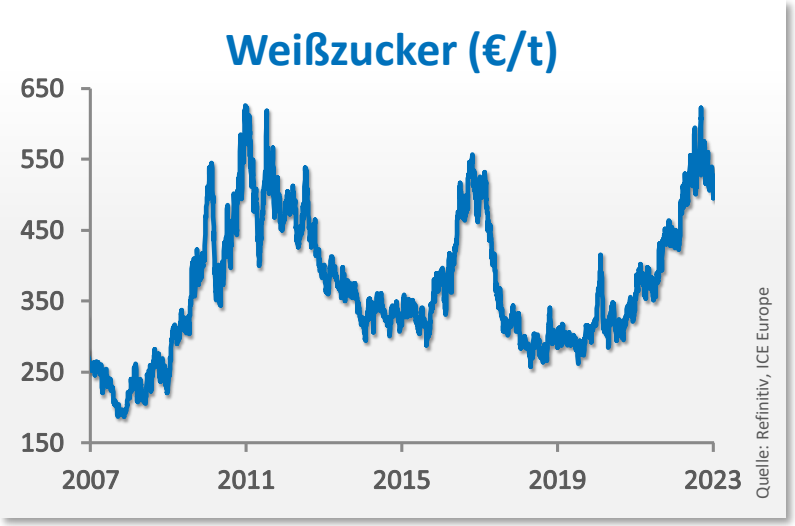


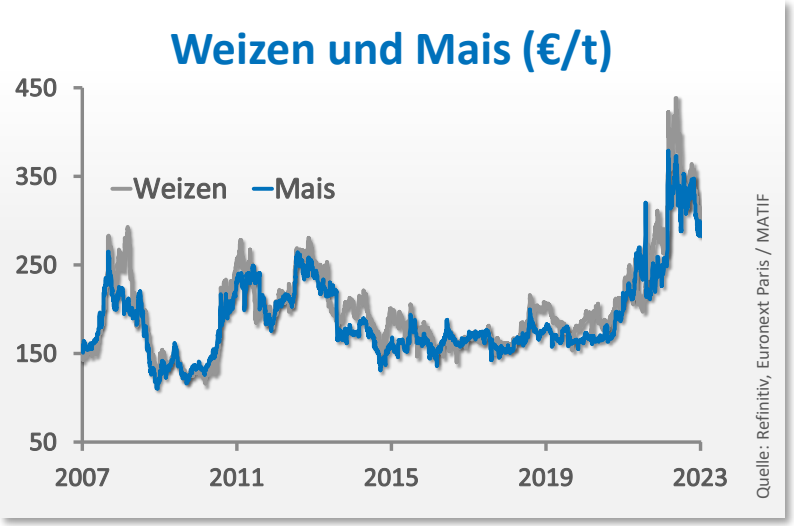


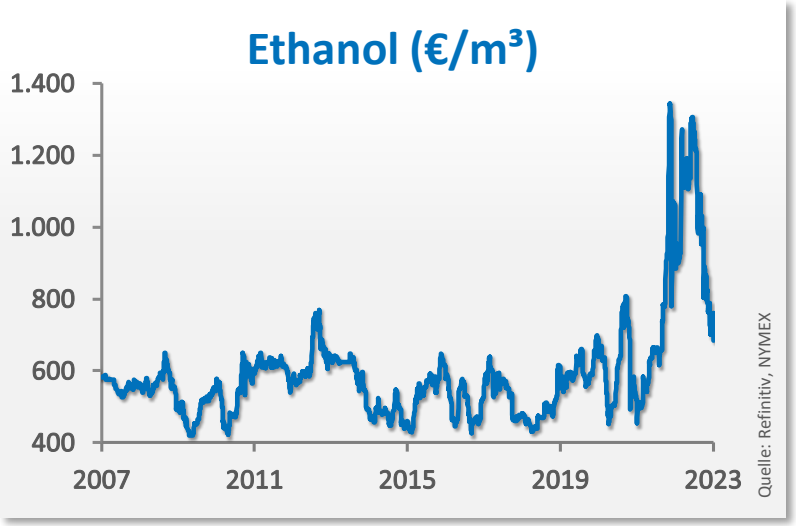


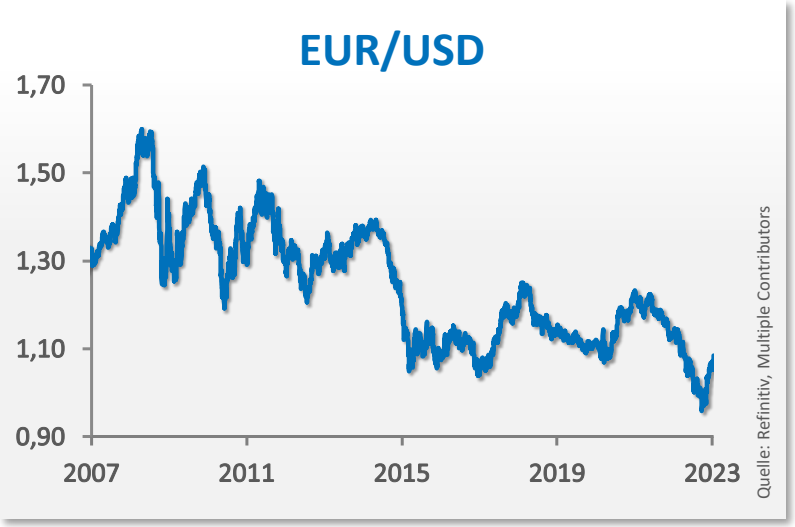


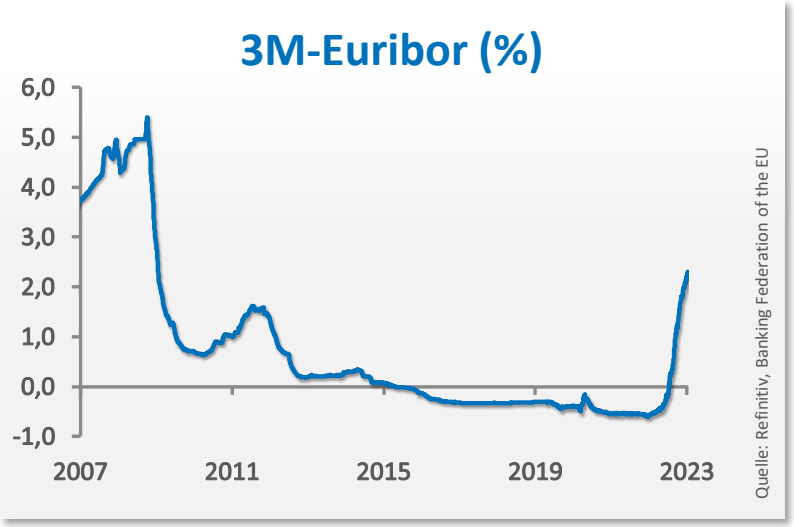
… bei volatilen und zyklischen Marktbedingungen

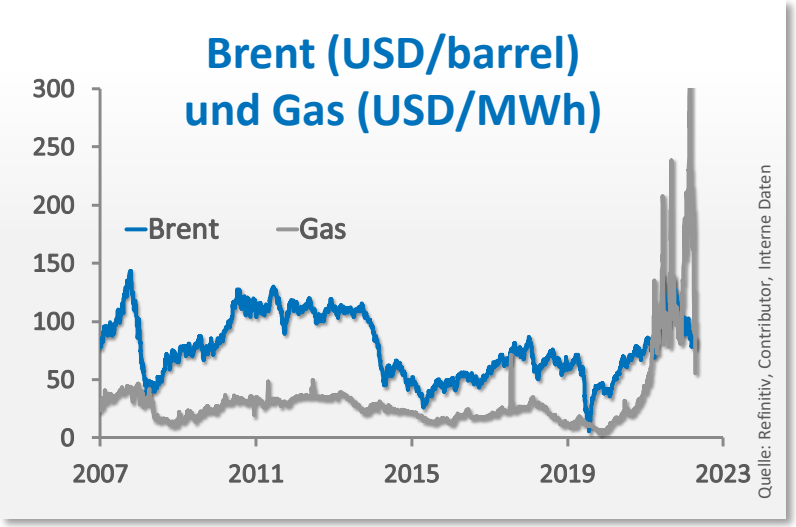












Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2022/23

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

- Nicht-Zucker-Segmente
- Segment Zucker

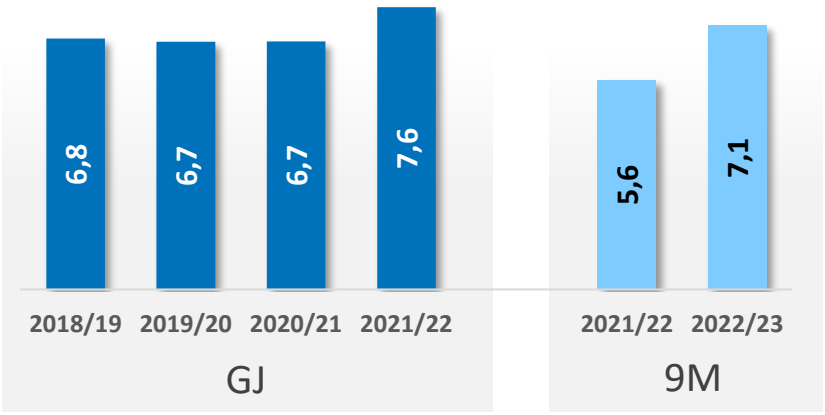
Ausblick

Appendix

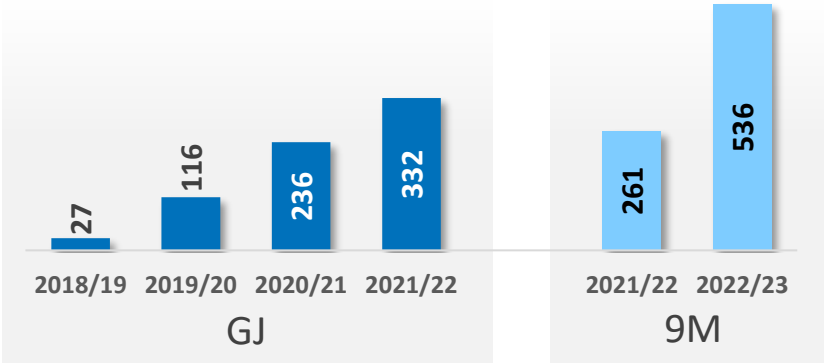
Executive Summary

Auf Kurs für weitere Umsatz- und Ergebnisverbesserung in 2022/23

Umsatz (in Mrd. €)



Operatives Ergebnis (in Mio. €)



	2021/22	2022/23e	2023/24e
Umsatz	7,6 Mrd. €	9,7-10,1 Mrd. €	> Vorjahr
EBITDA	692 Mio. €	890-990 Mio. €	1,0-1,2 Mrd. €
Operatives Ergebnis	332 Mio. €	530-630 Mio. €	550-850 Mio. €

Weitere starke Ergebnisverbesserung trotz Ukraine-Krieg in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2022/23

- Zucker mit sehr starkem dritten Quartal op. Ergebnis mit 114 (10) Mio. €
- Nicht-Zucker insgesamt mit Rückgang op. Ergebnis auf 106 (117) Mio. €
- Op. Konzernergebnis nach 9 Monaten bereits 200 Mio. € höher als Gesamtjahr 2021/22
- Erfolgreiche Platzierung der ersten Südzucker Nachhaltigkeits-Anleihe
- Erster Ausblick Geschäftsjahr 2023/24 veröffentlicht am 15. Dezember 2022

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2022/23

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

- Nicht-Zucker-Segmente
- Segment Zucker

Ausblick

Appendix

Konzernzahlen im Überblick

	3. Quartal			1. - 3. Quartal		
(Mio. €)	**2022/23**	2021/22	+/- in %	**2022/23**	2021/22	+/- in %
Umsatzerlöse	2.482	2.043	21,5	7.106	5.639	26,0
EBITDA	339	241	40,9	805	519	55,0
EBITDA-Marge	*13,7%*	*11,8%*		*11,3%*	*9,2%*	
Abschreibungen	-119	-114	4,7	-269	-258	4,1
Operatives Ergebnis	220	127	73,5	536	261	> 100
Operative Marge	*8,8%*	*6,2%*		*7,5%*	*4,6%*	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	-1	-1	-	-45	-2	> 100
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	5	-36	-	29	-42	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	224	90	> 100	520	217	> 100
Ergebnis nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter	139	18	> 100	265	67	> 100
Ergebnis je Aktie in €	0,68	0,09	> 100	1,30	0,33	> 100
Cashflow	297	189	57,6	659	415	58,7
Investitionen in Sachanlagen*	106	75	42,5	263	199	32,2
Nettofinanzschulden				1.653	1.252	32,0
Mitarbeitende				19.369	19.134	1,2

* Einschließlich immaterieller Vermögenswerte

Financial Highlights – 9M 2022/23

Umsatz 7,1 (5,6) Mrd. €

Zucker:	2,4 (2,0) Mrd. €
Nicht-Zucker:	4,7 (3,7) Mrd. €

Cashflow

659 (415) Mio. €

EBITDA 805 (519) Mio. €

Zucker:	241 (94) Mio. €
Nicht-Zucker:	564 (425) Mio. €

Nettofinanzschulden

1.653 (1.252) Mio. €

Operatives Ergebnis 536 (261) Mio. €

Zucker:	132 (-10) Mio. €
Nicht-Zucker:	404 (271) Mio. €

Eigenkapitalquote

44 (44) %

Überblick Segmente – 9M 2022/23

		3. Quartal				1. - 3. Quartal			
	(Mio. €)	**2022/23**	2021/22	abs.	%	**2022/23**	2021/22	abs.	%
Konzern	Umsatz	2.482	2.043	439	21,5	7.106	5.639	1.467	26,0
	EBITDA	339	241	98	40,9	805	519	286	55,0
	Operatives Ergebnis	220	127	93	73,5	536	261	275	> 100
Zucker	Umsatz	923	738	185	24,9	2.366	1.969	397	20,2
	EBITDA	178	71	107	> 100	241	94	147	> 100
	Operatives Ergebnis	114	10	104	> 100	132	-10	142	-
Nicht-Zucker	Umsatz	1.559	1.305	254	19,5	4.740	3.670	1.070	29,2
	EBITDA	161	170	-9	-5,3	564	425	139	32,7
	Operatives Ergebnis	106	117	-11	-9,4	404	271	133	49,1
Speziali-täten	Umsatz	580	458	122	26,6	1.633	1.314	319	24,3
	EBITDA	51	49	2	4,9	130	150	-20	-12,8
	Operatives Ergebnis	31	30	1	3,7	71	94	-23	-23,7
Crop-Energies	Umsatz	307	304	3	0,9	1.105	731	374	51,1
	EBITDA	67	66	1	0,0	267	125	142	> 100
	Operatives Ergebnis	56	56	0	-0,4	235	94	141	> 100
Stärke	Umsatz	305	237	68	28,7	907	686	221	32,2
	EBITDA	21	33	-12	-37,1	96	80	16	20,7
	Operatives Ergebnis	10	21	-11	-52,8	60	44	16	38,4
Frucht	Umsatz	367	306	61	20,2	1.095	939	156	16,6
	EBITDA	22	22	0	-4,4	71	70	1	2,7
	Operatives Ergebnis	9	10	-1	-18,3	38	39	-1	-0,5

Segment Zucker – Entwicklung 9M 2022/23

	3. Quartal			1. - 3. Quartal		
(Mio. €)	**2022/23**	2021/22	+/- in %	**2022/23**	2021/22	+/- in %
Umsatz	923	738	24,9	2.366	1.969	20,2
EBITDA	178	71	> 100	241	94	> 100
EBITDA-Marge	*19,4%*	*9,4%*		*10,1%*	*4,8%*	
Abschreibungen	-64	-61	6,8	-109	-104	4,7
Operatives Ergebnis	114	10	> 100	132	-10	-
Operative Marge	*12,4%*	*1,2%*		*5,5%*	*-0,5%*	

Umsatz

Deutlicher Umsatzanstieg. Mit Beginn des neuen ZWJ 2022/23 wirken die global gestiegenen Agrar-Commodity-Preise auch auf das EU-Zuckerpreisniveau. Bei einem leicht rückläufigen Absatz lagen die Umsatzerlöse insgesamt deutlich über Vorjahr.

Operatives Ergebnis

Deutliche Verbesserung. Dabei standen dem deutlichen Umsatzanstieg ebenfalls deutlich gestiegene Rohstoff-, Energie- und Verpackungskosten gegenüber. Diese Belastungen nehmen für Zucker aus der neuen Kampagne 2022 nochmals deutlich zu. Die Entwicklung im 3. Quartal 2022/23 war teilweise durch den Abverkauf von Zuckerbeständen der Kampagne 2021 zu Beginn des neuen ZWJ begünstigt.

Segment Spezialitäten – Entwicklung 9M 2022/23

	3. Quartal			1. - 3. Quartal		
(Mio. €)	**2022/23**	2021/22	+/- in %	**2022/23**	2021/22	+/- in %
Umsatz	580	458	26,6	1.633	1.314	24,3
EBITDA	51	49	4,9	130	150	-12,8
EBITDA-Marge	*8,8%*	*10,7%*		*8,0%*	*11,4%*	
Abschreibungen	-20	-19	6,8	-59	-56	5,3
Operatives Ergebnis	31	30	3,7	71	94	-23,7
Operative Marge	*5,3%*	*6,5%*		*4,4%*	*7,1%*	

Umsatz

Deutlich über dem Vorjahreswert. Insbesondere höhere Preise, aber auch die insgesamt positive Entwicklung bei den Absatzmengen trugen dazu bei.

Operatives Ergebnis

Deutlicher Rückgang. Im 3. Quartal 2022/23 konnte jedoch durch Preiserhöhungen eine leichte Steigerung zum Vorjahresquartal erzielt werden. Die Haupttreiber für den Rückgang im Berichtszeitraum waren Belastungen durch signifikant höhere Rohstoff-, Verpackungs- und Energiekosten, die nur teilweise oder mit zeitlichem Verzug an die Kunden weitergegeben werden konnten.

Segment CropEnergies – Entwicklung 9M 2022/23

	3. Quartal			1. - 3. Quartal		
(Mio. €)	**2022/23**	2021/22	+/- in %	**2022/23**	2021/22	+/- in %
Umsatz	307	304	0,9	1.105	731	51,1
EBITDA	67	66	0,0	267	125	> 100
EBITDA-Marge	*21,6%*	*21,8%*		*24,2%*	*17,1%*	
Abschreibungen	-11	-10	1,9	-32	-31	2,6
Operatives Ergebnis	56	56	-0,4	235	94	> 100
Operative Marge	*18,2%*	*18,4%*		*21,3%*	*12,9%*	

Umsatz

Deutliche Umsatzsteigerung. Dazu trugen gesteigerte Absatzmengen und insbesondere höhere Erlöse bei.

Operatives Ergebnis

Der Umsatzentwicklung folgend konnte das operative Ergebnis im Berichtszeitraum deutlich gesteigert werden. Insgesamt konnten deutlich gestiegene Erlöse dabei die zugleich erheblich gestiegenen Rohstoff- und Energiekosten mehr als ausgleichen. Durch gestiegene Rohstoffkosten bei im Lauf des 3. Quartals rückläufigen Ethanolerlösen konnte das Ergebnis gegenüber dem Vorjahreszeitraum im 3. Quartal jedoch nicht gesteigert werden.

Segment Stärke – Entwicklung 9M 2022/23

	3. Quartal			1. - 3. Quartal		
(Mio. €)	**2022/23**	2021/22	+/- in %	**2022/23**	2021/22	+/- in %
Umsatz	305	237	28,7	907	686	32,2
EBITDA	21	33	-37,1	96	80	20,7
EBITDA-Marge	*6,9%*	*14,1%*		*10,6%*	*11,6%*	
Abschreibungen	-11	-12	-9,2	-36	-36	-0,8
Operatives Ergebnis	10	21	-52,8	60	44	38,4
Operative Marge	*3,3%*	*9,0%*		*6,6%*	*6,3%*	

Umsatz

Deutliche Umsatzsteigerung in Folge der erheblich gestiegenen Erlöse. Dabei trug das noch erfreuliche Niveau der Ethanol-Notierung in der ersten Jahreshälfte zu der Umsatzsteigerung bei.

Operatives Ergebnis

Der Erlösentwicklung folgend stieg das operative Ergebnis deutlich. Auch wenn das operative Ergebnis im 3. Quartal aufgrund zuletzt rückläufiger Ethanolnotierungen belastet wurde und hinter den Ergebnissen der ersten beiden Quartale zurück blieb, konnten im Berichtszeitraum insgesamt erheblich höhere Rohstoff- und Energiekosten durch deutliche Erlössteigerungen mehr als ausgeglichen werden.

Segment Frucht – Entwicklung 9M 2022/23

	3. Quartal			1. - 3. Quartal		
(Mio. €)	**2022/23**	2021/22	+/- in %	**2022/23**	2021/22	+/- in %
Umsatz	367	306	20,2	1.095	939	16,6
EBITDA	22	22	-4,4	71	70	2,7
EBITDA-Marge	*5,9%*	*7,4%*		*6,5%*	*7,4%*	
Abschreibungen	-13	-12	7,4	-33	-31	6,8
Operatives Ergebnis	9	10	-18,3	38	39	-0,5
Operative Marge	*2,3%*	*3,4%*		*3,5%*	*4,1%*	

Umsatz

Deutlicher Anstieg. Ermöglicht wurde dies vor allem durch deutlich höhere Preise, sowohl bei den Fruchtzubereitungen als auch bei den Fruchtsaftkonzentraten. Zudem konnte die Absatzmenge bei den Fruchtsaftkonzentraten gesteigert werden. Der Mengenrückgang bei den Fruchtzubereitungen, unter anderem durch den Ukraine-Krieg, konnte damit kompensiert werden.

Operatives Ergebnis

Das operative Ergebnis liegt auf Vorjahresniveau. Dabei ging der Ergebnisbeitrag der Fruchtzubereitungen, bedingt durch den Absatzrückgang und höhere Kosten, weiter zurück. Dagegen konnte der Ergebnisbeitrag der Fruchtsaftkonzentrate durch einen moderaten Anstieg der Absatzmenge deutlich verbessert werden und die signifikant höheren Erlöse die gestiegenen Kosten mehr als kompensieren.

Gewinn- und Verlustrechnung (I)

(Mio. €)	3. Quartal 2022/23	3. Quartal 2021/22	3. Quartal +/- in %	1. - 3. Quartal 2022/23	1. - 3. Quartal 2021/22	1. - 3. Quartal +/- in %
Umsatzerlöse	**2.482**	**2.043**	**21,5**	**7.106**	**5.639**	**26,0**
Operatives Ergebnis	220	127	73,5	536	261	> 100
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	-1	-1	-	-45	-2	> 100
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	5	-36	-	29	-42	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	**224**	**90**	**> 100**	**520**	**217**	**> 100**
Finanzergebnis	-16	-11	45,5	-38	-31	22,6
Ergebnis vor Ertragsteuern	**208**	**79**	**> 100**	**482**	**186**	**> 100**

Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen:

- Ergebnis betraf insbesondere das Segment Frucht mit -48 (-3) Mio. € und resultierte überwiegend aus der Wertberichtigung des Geschäfts- oder Firmenwerts und von Sachanlagen im 2. Quartal 2022/23.

Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen:

- Das Ergebnis resultierte nahezu ausschließlich aus den Segmenten Zucker 21 (-52) Mio. € und Stärke 8 (10) Mio. €.

Finanzergebnis:

- Finanzergebnis -38 (-31) Mio. €; umfasst Zinsergebnis von -24 (-23) Mio. € und sonstiges Finanzergebnis von -14 (-8) Mio. €.

Gewinn- und Verlustrechnung (II)

	3. Quartal			1. - 3. Quartal		
(Mio. €)	**2022/23**	2021/22	+/- in %	**2022/23**	2021/22	+/- in %
Ergebnis vor Ertragsteuern	**208**	**79**	**> 100**	**482**	**186**	**> 100**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-38	-37	4,4	-107	-64	66,9
Jahresüberschuss	**170**	**42**	**> 100**	**375**	**122**	**> 100**
davon Aktionäre der Südzucker AG	139	18	> 100	265	67	> 100
davon Hybrid-Eigenkapital	5	3	50,0	11	9	19,8
davon sonstige nicht beherrschende Anteile	26	21	24,1	99	46	> 100
Ergebnis je Aktie (€)	**0,68**	**0,09**	**> 100**	**1,30**	**0,33**	**> 100**

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:

— -107 (-64) Mio. €; Steuerquote 22 (35) %

Sonstige nicht beherrschende Anteile:

— Betrifft überwiegend die Miteigentümer der AGRANA- und der CropEnergies-Gruppe.

Ergebnis je Aktie:

— 1,30 (0,33) €

Cashflow

(Mio. €)	3. Quartal 2022/23	3. Quartal 2021/22	3. Quartal +/- in %	1. - 3. Quartal 2022/23	1. - 3. Quartal 2021/22	1. - 3. Quartal +/- in %
Cashflow	**297**	**189**	**57,6**	**659**	**415**	**58,7**
Zunahme (-) / Abnahme (+) des Working Capitals	**-275**	**-25**	**> 100**	**-368**	**151**	**-**
Investitionen in Sachanlagen*						
Segment Zucker	40	26	50,2	95	81	16,8
Segment Spezialitäten	35	29	20,3	106	70	51,5
Segment CropEnergies	17	6	> 100	30	16	89,8
Segment Stärke	5	7	-20,0	13	14	-8,0
Segment Frucht	9	7	35,8	19	18	6,7
Summe Investitionen in Sachanlagen	**-106**	**-75**	**42,5**	**-263**	**-199**	**32,2**
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	**-2**	**0**	**-**	**-57**	**-4**	**> 100**
Investitionen gesamt	**-108**	**-75**	**44,0**	**-320**	**-203**	**58,1**
Aufstockungen an Tochterunternehmen / Kapitalrückkauf (-)	**0**	**0**	**-**	**-1**	**-4**	**-85,7**
Abstockungen an Tochterunternehmen / Kapitalerhöhung (+)	**0**	**0**	**-100,0**	**0**	**2**	**-100,0**
Gewinnausschüttungen	**-6**	**-5**	**9,3**	**-137**	**-96**	**42,6**

* Einschließlich immaterieller Vermögenswerte

Cashflow:

— Cashflow erreichte 659 (415) Mio. €, bzw. 9,3 (7,4) % der Umsatzerlöse.

Working Capital:

— Mittelabfluss aus Zunahme Working Capital von -368 Mio. €; maßgeblich aus gestiegenen Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen und Aufbau Vorräte infolge gestiegener Rohstoff- u. Energiekosten; nur teilweise durch Aufbau der Verbindlichkeiten gegenüber Rübenanbauern kompensiert.

Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen:

— Insbesondere Erwerb der Meatless Holding B.V., Goes/Niederlande und der Orange Nutritionals Group B.V., Zaandam/Niederlande

Bilanz

(Mio. €)	30. November 2022	28. Februar 2022	△ Nov. 22 vs. Feb. 22	30. November 2021	△ Nov. 22 vs. Nov. 21
Aktiva					
Langfristige Vermögenswerte	4.194	4.094	100	4.119	75
Kurzfristige Vermögenswerte	5.539	4.347	1.192	4.106	1.433
Bilanzsumme	**9.733**	**8.441**	**1.292**	**8.225**	**1.508**
Passiva					
Eigenkapital	4.265	3.699	566	3.612	653
Langfristige Schulden	2.395	2.552	-157	2.711	-316
Kurzfristige Schulden	3.073	2.190	883	1.902	1.171
Bilanzsumme	**9.733**	**8.441**	**1.292**	**8.225**	**1.508**
Nettofinanzschulden	1.653	1.466	187	1.252	401
Eigenkapitalquote	43,8%	43,8%		43,9%	
Nettofinanzschulden in % des Eigenkapitals	38,8%	39,6%		34,7%	

Nettofinanzschulden:

- Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit von 290 Mio. € umfasst den Cashflow von 659 Mio. € sowie einen Aufbau des Working Capitals mit einem Mittelabfluss von -368 Mio. €. Die Finanzierung der Investitionen in Sach- und Finanzanlagen von insgesamt 320 Mio. € sowie der Gewinnausschüttungen von 137 Mio. € führten zu Anstieg der Nettofinanzschulden von 1.466 Mio. € am 28. Februar 2022 um 187 Mio. € auf 1.653 Mio. € am 30. November 2022, bzw. um 401 Mio. € gegenüber dem 30. November 2021.

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2022/23

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

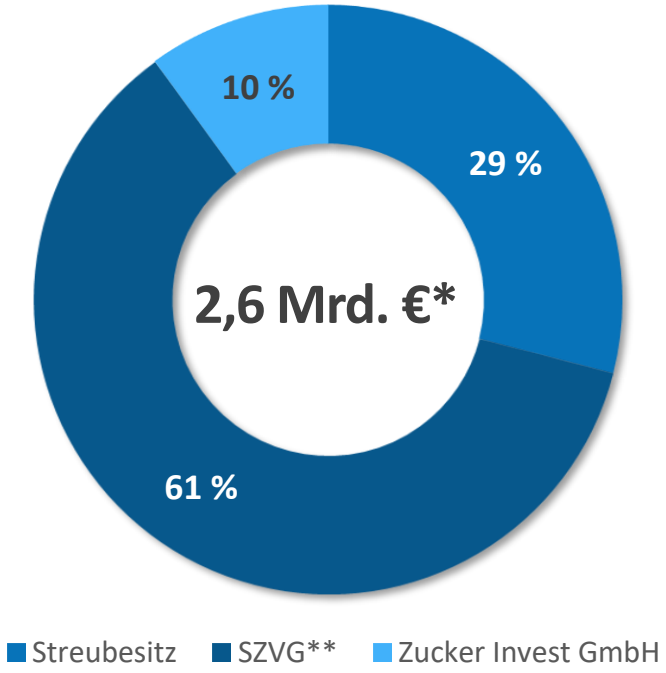
- Nicht-Zucker-Segmente
- Segment Zucker

Ausblick

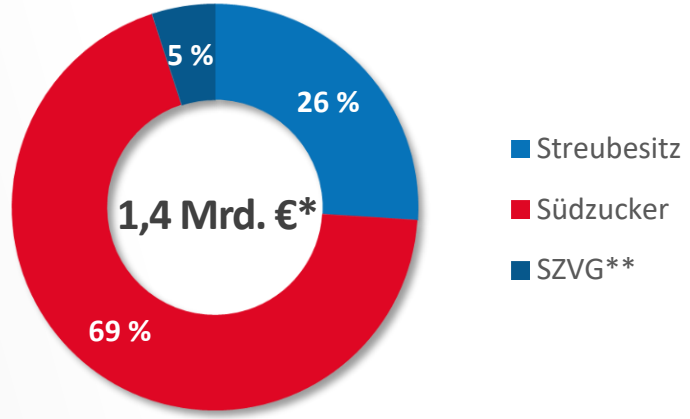
Appendix

Drei starke Ankerpunkte am Kapitalmarkt

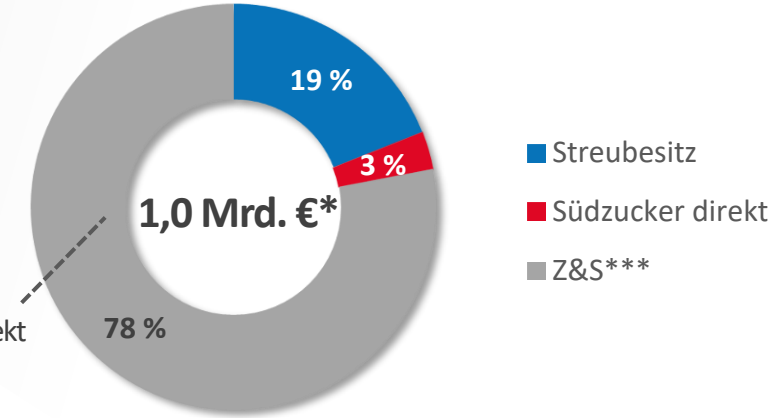
SÜDZUCKER AG



CROPENERGIES AG



AGRANA BETEILIGUNGS-AG



davon Südzucker indirekt
via Z&S*** (39 %)

* Marktkapitalisierung
** Süddeutsche Zuckerrübenverwertungs-Genossenschaft eG
*** Z&S Zucker und Stärke Holding AG (~50 % Südzucker, ~50 % ZBG (Zucker-Beteiligungsgesellschaft m.b.H.))

Investment-Grade-Rating

S&P Global Ratings

Langfrist-Rating	Kurzfrist-Rating
BBB- *	A – 3 *
Stabiler Ausblick **	

* seit 18. Januar 2019
** seit 21. Oktober 2021

MOODY'S INVESTORS SERVICE

Langfrist-Rating	Kurzfrist-Rating
Baa3 ***	P – 3 ***
Stabiler Ausblick ****	

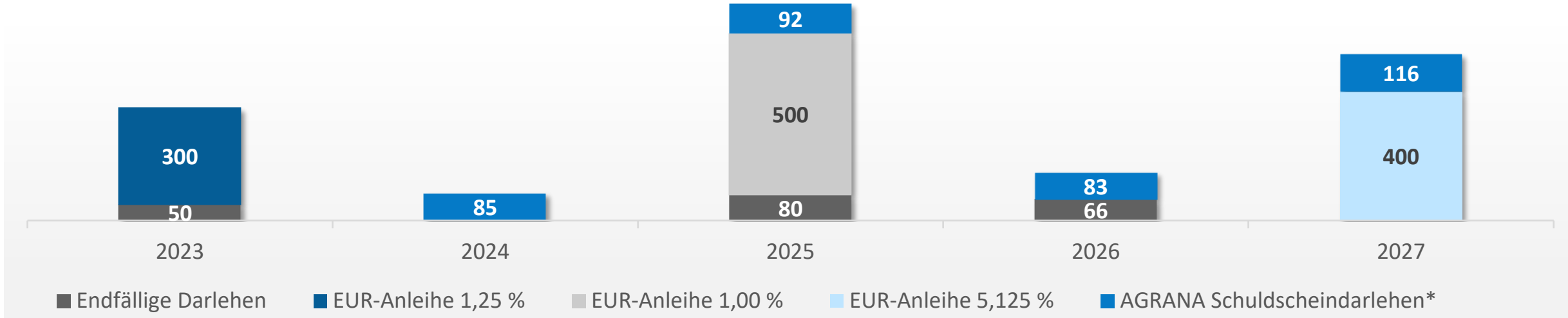
*** seit 12. Dezember 2018
**** seit 17. Januar 2022

Weiterhin hohe Liquidität

(Mio. €)	28.02.2022	28.02.2021	29.02.2020	28.02.2019
Nettofinanzschulden	**-1.466**	**-1.511**	**-1.570**	**-1.129**
Flüssige Mittel und Wertpapiere	**418**	**403**	**484**	**499**
Bruttofinanzschulden	**-1.884**	**-1.914**	**-2.054**	**-1.627**
Langfristige Schulden	**-1.244**	**-1.344**	**-1.332**	**-1.126**
Kurzfristige Schulden	**-534**	**-446**	**-596**	**-501**
Leasing	**-106**	**-124**	**-126**	**0**
Bankkreditlinien	**1.013**	**858**	**767**	**849**
nicht gezogen	*356*	*382*	*242*	*351*
Syndizierter Kredit	**600**	**600**	**600**	**600**
nicht gezogen	*600*	*600*	*600*	*600*
Syndizierter Kredit Agrana	**400**	**400**	**450**	**450**
nicht gezogen	*400*	*385*	*370*	*375*
Commercial paper Programm	**600**	**600**	**600**	**600**
nicht gezogen	*450*	*270*	*270*	*370*
Bankkreditlinien (nicht gezogen)	**356**	**382**	**242**	**351**
+ Flüssige Mittel und Wertpapiere	**418**	**403**	**484**	**499**
+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)	**1.000**	**985**	**970**	**975**
+ Commercial paper (nicht gezogen)	**450**	**270**	**270**	**370**
=Liquiditätsreserven gesamt	***2.224***	***2.039***	***1.966***	***2.195***

Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(in Mio. € per 31. Dezember 2022)



Syndizierte Kreditlinien *1.000 Mio. € ***

Commercial-Paper-Programm *600 Mio. € (unbefristet)*

Hybrid -Anleihe *700 Mio. € (unendlich); variable Verzinsung: 3M-Euribor + 310 Basispunkte;*
5,302 % p.a. *für 30.12.2022 – 31.03.2023 (ausschließlich); Auszahlung quartalsweise*

24. Oktober 2022:

Erfolgreiche Platzierung der ersten Südzucker Nachhaltigkeits-Anleihe; 400 Mio. €; Kupon 5,125 %; 5J Laufzeit

* Fälligkeiten: Dezember 2029/27 Mio. € ** Fälligkeiten: August 2023/150 Mio. €, Dezember 2025/250 Mio. €, Juli 2026/600 Mio. €

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2022/23

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

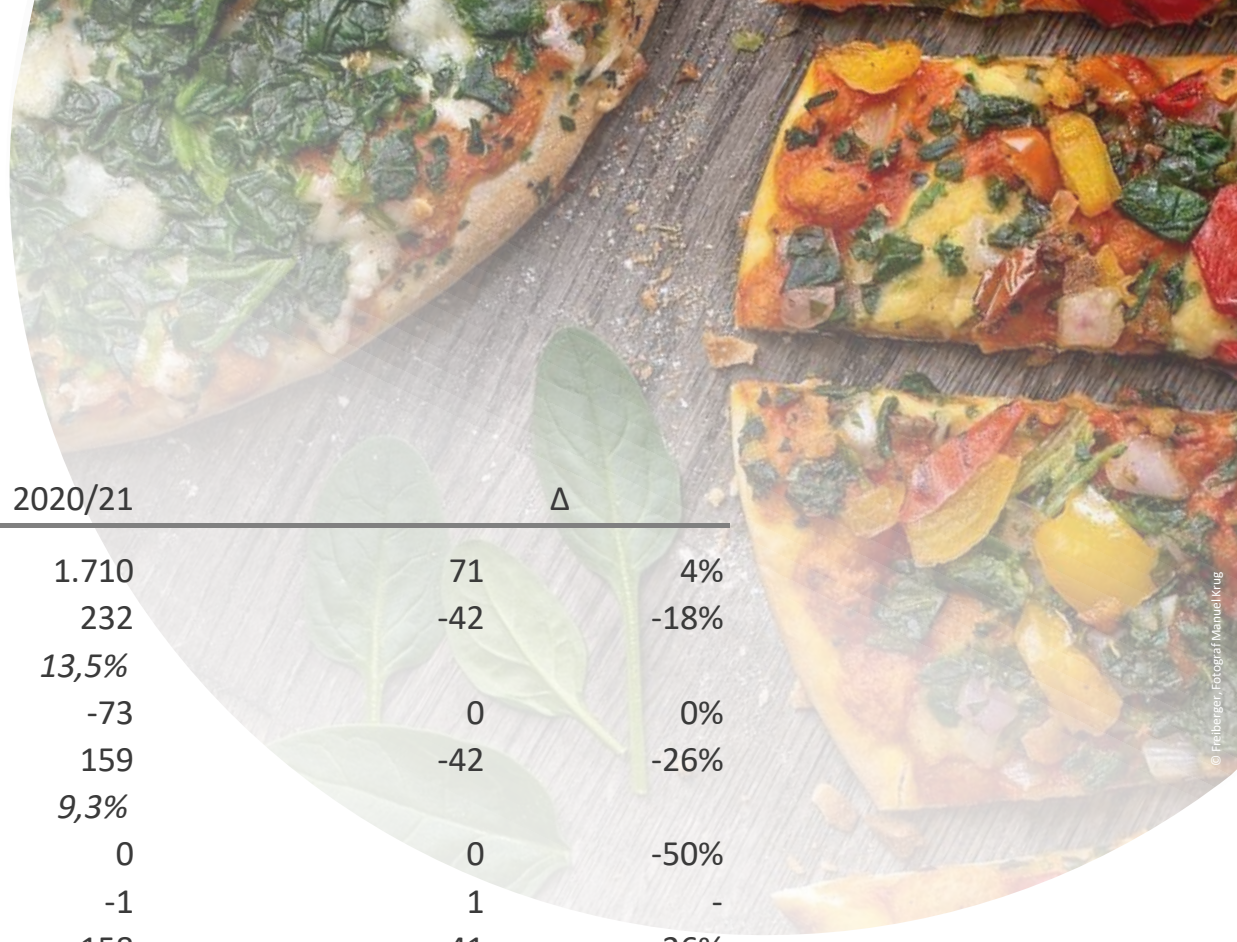
— **Nicht-Zucker-Segmente**

— Segment Zucker

Ausblick

Appendix

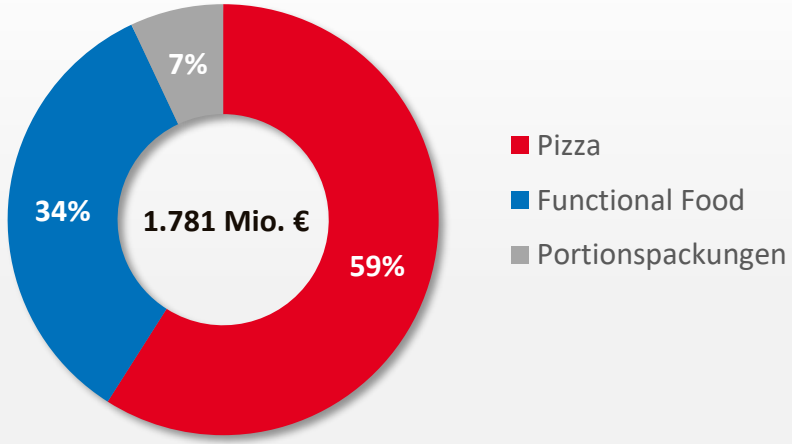
Segment Spezialitäten



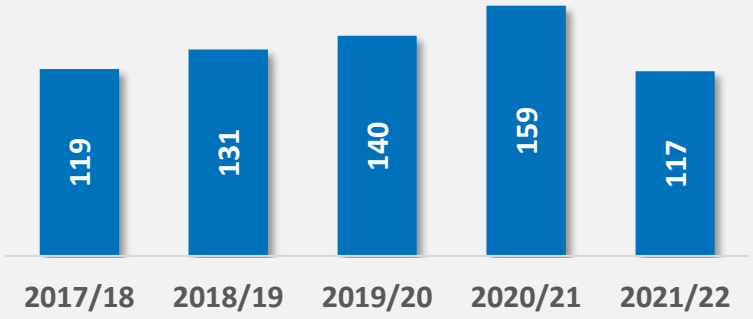
(Mio. €)	2021/22	2020/21	Δ	
Umsatz	**1.781**	1.710	71	4%
EBITDA	**190**	232	-42	-18%
EBITDA-Marge	***10,7%***	*13,5%*		
Abschreibungen	**-73**	-73	0	0%
Operatives Ergebnis	**117**	159	-42	-26%
Operative Marge	***6,6%***	*9,3%*		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	**0**	0	0	-50%
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	**0**	-1	1	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	**117**	158	-41	-26%
Investitionen	**124**	82	42	50%
Sachanlagen	***124***	*82*	42	50%
Finanzanlagen	***0***	*0*	0	-
Capital Employed	**1.740**	1.640	100	6%
RoCE	**6,7%**	9,7%		

Segment Spezialitäten auf einen Blick

Umsatzverteilung 2021/22



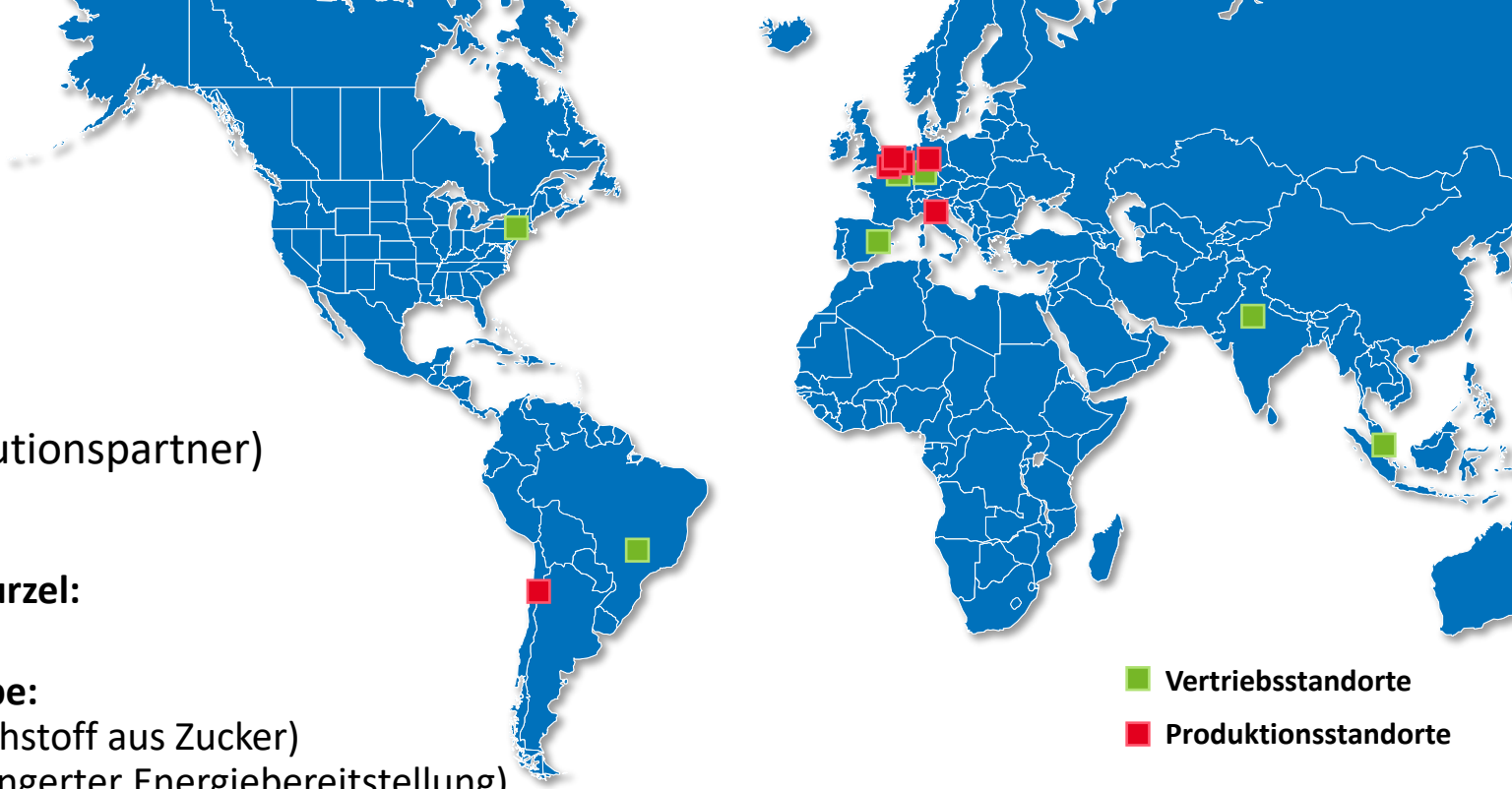
Operatives Ergebnis (in Mio. €)



- Führende Marktpositionen in allen drei Divisionen
- Hohe Cashflow-Qualität (EBITDA ~ 200 Mio. €)
- Wachstum basierend auf weltweiten Megatrends:
  - Verstärkter Trend zu gesunder Ernährung unterstützt durch präbiotische Ballaststoffe, funktionelle Kohlenhydrate und texturgebende Reiszutaten sowie pflanzliche Proteine
  - Zusätzliche Impulse durch Trend zu pflanzlicher (vegetarisch und vegan) Ernährung sowie Interesse an glutenfreien Produkten
  - Positive Entwicklung bei Tiernahrung und Futtermitteln mit funktionalen Zutaten
  - Weiter steigende Nachfrage nach Convenience-Produkten
- Kontinuierliche Anpassung der Kapazitäten folgt gesundem Marktwachstum

Segment Spezialitäten

Division BENEO – Functional Food



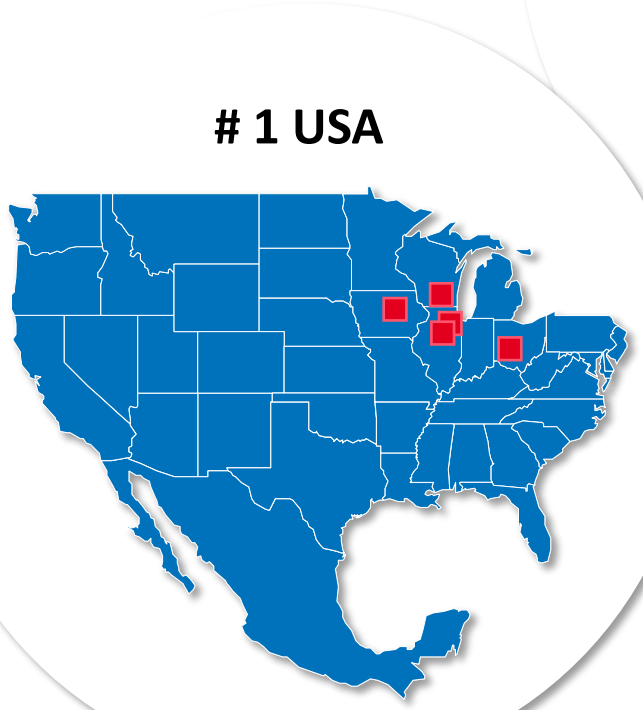
- 6 **Produktionsstandorte** weltweit und internationales **Vertriebsnetz** (über 80 Distributionspartner)
- **Hauptproduktgruppen:**
  - **Prebiotische Ballaststoffe aus der Zichorienwurzel:** Kernprodukte Inulin und Oligofruktose
  - **Funktionelle Kohlenhydrate aus der Zuckerrübe:** Kernprodukte Isomalt (einziger Zuckeraustauschstoff aus Zucker) und Palatinose™ (funktionaler Zucker mit verlängerter Energiebereitstellung)
  - **Funktionale Zutaten aus Reis:** z.B. Reisstärke, Reismehl und Reisprotein
  - Vertrieb von **funktionalem Weizenprotein** (Gluten), der in der SZ-Gruppe produziert wird
- **Weitere Wachstumsfelder identifiziert:**
  - Neue Produktionsanlage zur Herstellung von **Proteinkonzentrat aus der Ackerbohne** am Standort Offstein für den Nahrungs- und Futtermittelmarkt
  - Akquisition von **Meatless, B.V.**, zur Herstellung von Texturaten aus pflanzlichen Mehlen für den Markt für **Fleisch- und Fischersatz**

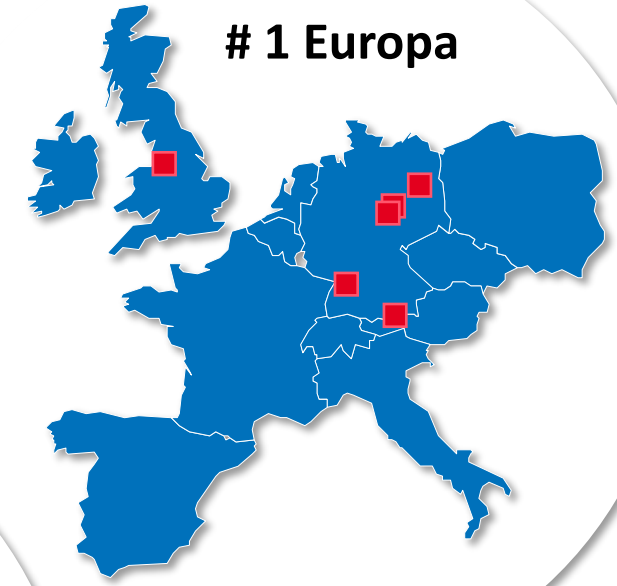
beneo
connecting nutrition and health

Segment Spezialitäten

Division Freiberger – Convenience Food

- 11 **Produktionsstandorte** in der EU (6) und in den USA (5); **Vertrieb** in der EU und in den USA
- **Hauptproduktgruppen:**
  - Tiefgekühlte und gekühlte Pizza
  - Pastagerichte
  - Snacks & Baguettes
  - Saucen, Dressings…
- Überwiegend Eigenmarkengeschäft für den Lebensmitteleinzelhandel („B2B“)
- Neue Vertriebs-Partnerschaften in Deutschland, Frankreich und Großbritannien
- Marktführer in Europa und USA im Eigenmarken-Pizzamarkt
- Produkte pro Tag: ~ 4,5 Mio.
- Umsatz: ~ 1 Mrd. €





Produktionsstandorte

Segment Spezialitäten

Division PortionPack Europe – Portionspackungen

- 7 **Produktionsstandorte** in Europa und 1 in Südafrika
- **Hauptproduktgruppen:**
  - Kaffeezutaten (Zucker, Milch…)
  - Gebäck
  - Schokolade
  - Frühstückspackungen
  - Gewürze
  - Süßigkeiten & Snacks
  - Fruchtpüree
  - Sonstige Einzelpackungen (z.B. für Hotels, etc.)
- Europäischer Marktführer bei Portionsartikeln für Nahrungsmittelindustrie
- Umfangreiches Projekt Fabrikneubau in Telford/UK mit Neubündelung von Produktionskapazitäten
- Erwerb Orange Nutritionals Group B.V.

Segment Spezialitäten (I) – Strategie

Bestehendes Produktportfolio durch innovative Konzepte erweitern

Auf- und Ausbau Proteinplattform

Regionale Marktstrategien in den Regionen Asien-Pazifik sowie Nord- und Südamerika stärken

Trends divisionsübergreifend gemeinsam schneller bedienen zu können

Produktportfolio mit Fokus auf nachhaltige Verpackungen und Lösungen für den Einzelhandel kontinuierlich erweitern

Wachstum im Bereich Großhandel & Foodservice fortsetzen, Vertriebsaktivitäten im Einzelhandel ausbauen, Verpackungslösungen für Lebensmittelhersteller (Lohnabpackung) anbieten

Marktposition in Europa ausbauen, Aktivitäten in Südafrika ausweiten

Segment Spezialitäten (II) – Strategie

Segment Spezialitäten – Ausblick 2022/23

- Insgesamt Anstieg der Produktions- und Absatzmengen
- Insbesondere erlösgetriebener deutlicher Umsatzanstieg
- Ergebnisentwicklung in Q3 stabilisiert;
  Belastungen aus dem 1. Halbjahr werden aber bis zum Geschäftsjahresende nicht ausgeglichen werden
- Deutlich gesteigerten Verkaufserlösen stehen zwischenzeitlich weiter gestiegene Rohstoff- und Energiekosten gegenüber, deren Weitergabe sich daher verzögert

Umsatz

Deutlicher Anstieg
(Vorjahr: 1.781 Mio. €)

Operatives Ergebnis

Deutlicher Rückgang
(Vorjahr: 117 Mio. €)

Segment CropEnergies

(Mio. €)	2021/22	2020/21	Δ	
Umsatz	**1.004**	774	230	30%
EBITDA	**169**	148	21	14%
EBITDA-Marge	***16,8%***	*19,2%*		
Abschreibungen	**-42**	-41	-1	1%
Operatives Ergebnis	**127**	107	20	19%
Operative Marge	***12,6%***	*13,8%*		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	**0**	1	-1	-100%
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	**0**	0	0	-33%
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	**127**	108	19	18%
Investitionen	**36**	29	7	24%
Sachanlagen	***36***	*29*	7	24%
Finanzanlagen	***0***	*0*	0	-
Capital Employed	**486**	465	21	5%
RoCE	**26,1%**	23,0%		

© Shutterstock.com/hxdbzxy

Segment CropEnergies

Überblick

- 4 **Produktionsstandorte** in der EU; **Vertriebsstandorte** in der EU
- **Hauptproduktgruppen/Kapazitäten p.a.:**
  - 1,3 Mio. m³ Bioethanol für Kraftstoffsektor
  - 150k m³ Ethanol für technische und traditionelle Anwendungen
  - 165k t flüssiges CO_2
  - > 1 Mio. t Lebens- und Futtermittel, davon
    - 650k t getrocknetes Eiweißfuttermittel DDGS
    - > 400k t flüssiges Eiweißfuttermittel ProtiWanze®
    - > 60k t Gluten für Lebens- und Futtermittel-anwendungen

cropenergies
Innovation from Biomass

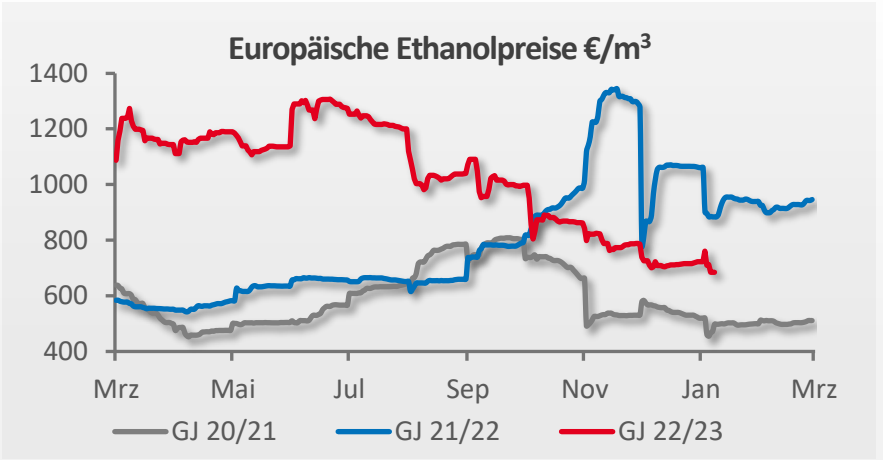
Segment CropEnergies

Marktentwicklung (I)

cropenergies
Innovation from Biomass

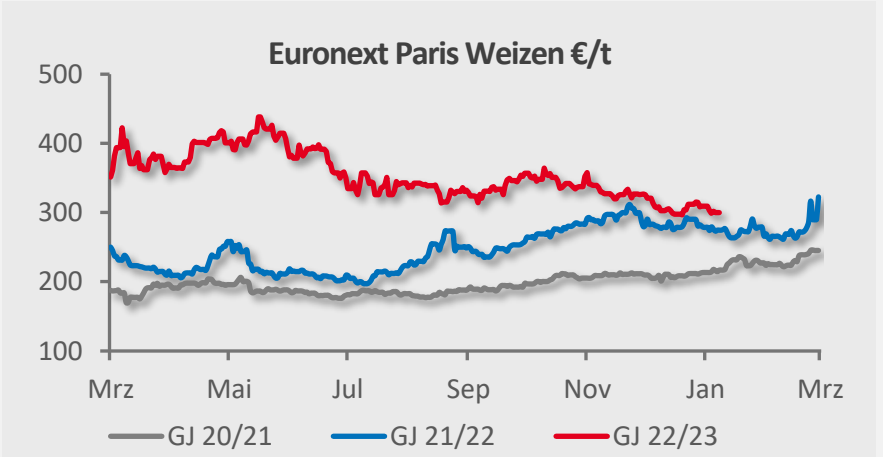
Europäischer Ethanolpreis* im Verlauf von Q3 gefallen

- Durchschnittlicher Ethanolpreis 882 (1.109) €/m³
- Kürzlicher Preisrückgang aufgrund von starkem Importdruck



Futtermittelmarkt 2022/23

- Getreidepreise im dritten Quartal**: 337 (272) €/t
- EU-Getreideernte: 268 (293) Mio. t
  übersteigt Verbrauch von 256 (260) Mio. t
- IGC erwartet 2022/23 leichten Rückgang mit 2.255 Mio. t
- Getreidepreise gehen schrittweise auf Vorkriegs-Niveau zurück



* Ethanol T2 FOB Rdam ** Weizen (Euronext Paris), nächster Verfallstermin

Segment CropEnergies

Marktentwicklung (II)

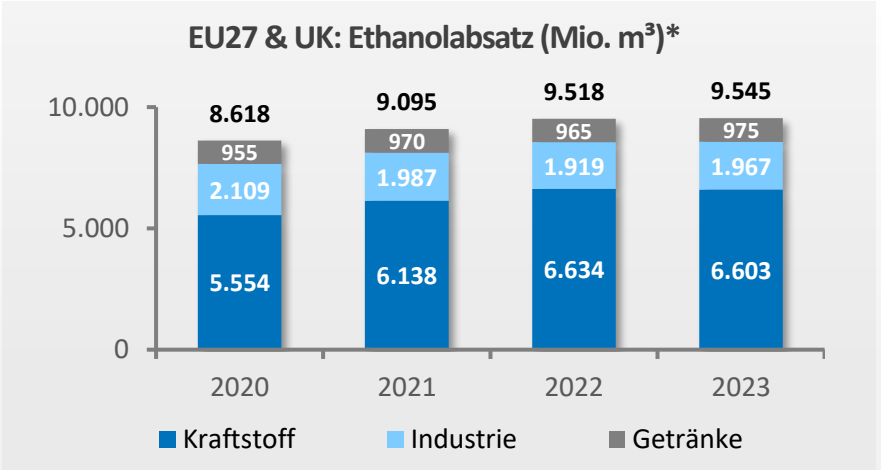
cropenergies
Innovation from Biomass

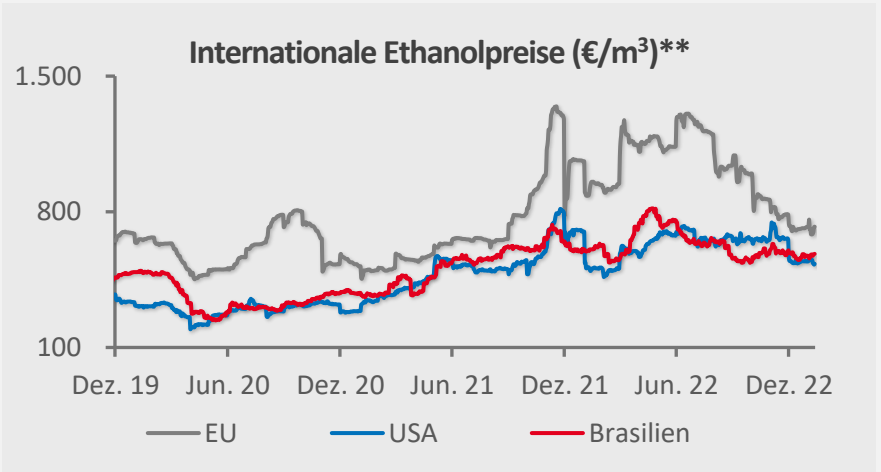
Ethanolmarkt in EU-27 & UK in 2022 (in Mio. m³)

- Verbrauch: 9,5 +5 % (6,6 Kraftstoff | 2,9 Neutralalkohol)
- Produktion: 7,7 -1 % (5,4 Kraftstoff | 2,3 Neutralalkohol)
- Stabiler Ethanol-Kraftstoffabsatzes im Jahr 2023 erwartet
- E10 in vielen europäischen Ländern Ottokraftstoff Nr. 1
  - Umsatzwachstum besonders in Frankreich, Schweden und UK
  - Auch in Deutschland steigt der E10-Absatz
- Ethanol für andere Zwecke als Kraftstoff wird voraussichtlich ebenfalls stabil bleiben

Starker Import-Anstieg nach Europa in 2022

- Große Preisdifferenz macht Importe nach Europa attraktiv
- Brasilianische Exporte (Apr.-Nov.) stiegen um 635 % auf 482.000 m³
- Gesamt: 2,3 Mio. m³ in 2022 gegenüber 1,1 Mio. m³ in 2021
  - Anstieg um mehr als 100 %





* Quelle: IHS Markit (2022) **Quelle: NYMEX, CEPEA/ESALQ

Segment CropEnergies – Mehr Klimaschutz für Europa

Überprüfung der *"Erneuerbare-Energien-Richtlinie"* kommt mit Verzögerung voran

cropenergies
Innovation from Biomass

Revision „Erneuerbare-Energien-Richtlinie“ (RED-III) – Transportsektor

- Kommissionsvorschlag:
  - THG-Minderung um 13 % bis 2030 (als Ersatz für Energiequote von 14 %)
  - Biokraftstoffe aus Ackerpflanzen: Anteil 2020 +1 %, innerhalb der 7 %-Grenze (unverändert)
  - Fortgeschrittene Biokraftstoffe: mindestens 2,2 % und synthetische Kraftstoffe: mindestens 2,6 % im Jahr 2030
- Allgemeine Ausrichtung des Rates (27. Juni 2022) stimmt weitgehend mit dem Kommissionsvorschlag überein
- Europäisches Parlament (12. September 2022) fordert höhere THG-Quote von 16 %
- Trilogverhandlungen von Parlament, Rat und Kommission trotz intensiver Diskussionen von Oktober bis Dezember bis 2023 verschoben – Übergabe der Akte an die Schwedische Präsidentschaft

Unsere Hauptbotschaften an die Mitgesetzgeber

- Unterstützung eines ehrgeizigeren Ziels für den Verkehr, einschl. eines THG-Reduktionsziels von 16 %
- Beibehaltung des Beitrags pflanzenbasierter Biokraftstoffe als solide Grundlage für geringere Treibhausgasemissionen im Verkehr
- Gleiche Wettbewerbsbedingungen im Verkehr durch Abschaffung künstlicher Multiplikatoren für bestimmte Biokraftstoffe und Elektrizität

Segment CropEnergies – Strategie

cropenergies
Innovation from Biomass

Aktivitäten in den Bereichen Ethanol, Neutralalkohol und eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel ausbauen, neue Geschäftsfelder wie beispielsweise biobasierte Chemikalien unter Nutzung der F&E-Kompetenz der Gruppe erschließen

Im Geschäftsschwerpunkt Europa europäische und regionale Rohstoffe und Lieferketten nutzen

Gemeinsam mit Kunden neue Kooperationsfelder erarbeiten

Segment CropEnergies – Ausblick 2022/23

- Hauptgrund für die gegenüber Vorjahr verbesserte Ergebniserwartung sind die bis einschließlich des 3. Quartals erzielten hohen Ethanolerlöse
- Angesichts der anhaltend hohen Energie- und Rohstoffkosten bei zuletzt rückläufigen Ethanolpreisen nimmt der Druck auf das Ergebnis nunmehr jedoch zu

Umsatz

Bandbreite 1,4 – 1,5 Mrd. €

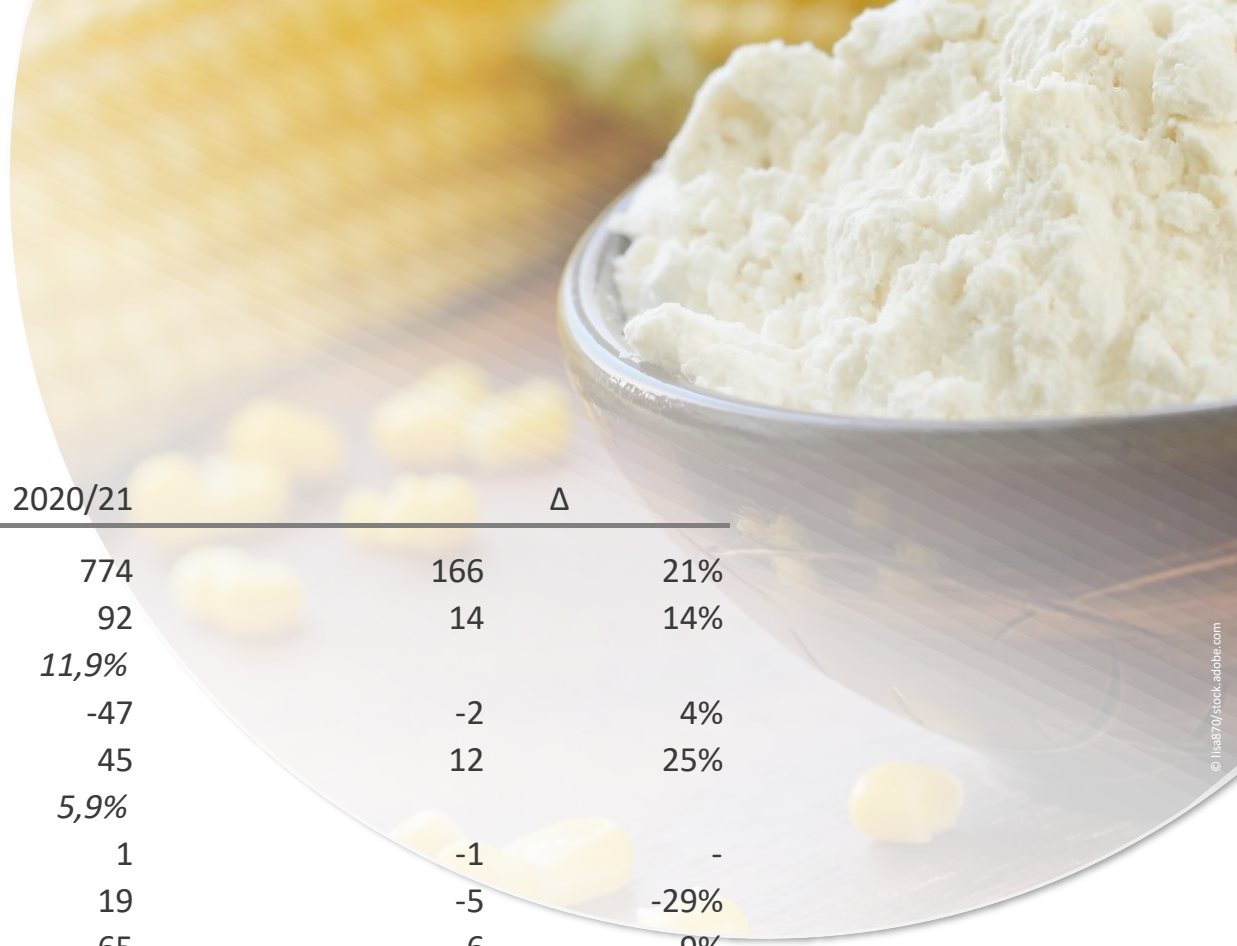
(Vorjahr: 1.004 Mio. €)

Operatives Ergebnis

Bandbreite 225 – 255 Mio. €

(Vorjahr: 127 Mio. €)

Segment Stärke



(Mio. €)	2021/22	2020/21	Δ	
Umsatz	**940**	774	166	21%
EBITDA	**106**	92	14	14%
EBITDA-Marge	***11,2%***	*11,9%*		
Abschreibungen	**-49**	-47	-2	4%
Operatives Ergebnis	**57**	45	12	25%
Operative Marge	***6,1%***	*5,9%*		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	**0**	1	-1	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	**14**	19	-5	-29%
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	**71**	65	6	9%
Investitionen	**24**	33	-9	-28%
Sachanlagen	***24***	*22*	2	9%
Finanzanlagen	***0***	*11*	-11	-100%
Capital Employed	**488**	515	-27	-5%
RoCE	**11,7%**	8,8%		

Segment Stärke*

- 5 **Produktionsstandorte** und **Vertrieb** innerhalb der EU
- **Hauptproduktgruppen:**
  - Stärkeprodukte: Spezial-Stärken für die Papier-, Textil-, Kosmetik-, Pharmazeutische und Bau-Industrie; Fokus auf organische und GM-freie Stärken für die Nahrungsmittelindustrie
  - Bioethanolproduktion: aus Getreide und von Nebenprodukten (Lebens- und Futtermittel)
- Führende Marktposition in den Hauptproduktgruppen
- Stetiges Nachfragewachstum für Spezialstärken
- Weltweit stark wachsende Nachfrage nach Futtermitteln
- Ethanol-Beimischungsverpflichtung in der EU
- Wachstum abgesichert durch Investitionsphase 2013 bis 2019 (~ 300 Mio. €):
  - Neubau Stärkewerk Pischelsdorf (2013)
  - Ausbau Stärkewerk Aschach (2017)
  - Ausbau Stärkewerk Pischelsdorf (2019)

* Beinhaltet AGRANA-Bioethanol- und Stärkeaktivitäten

Segment Stärke – Strategie

AGRANA STÄRKE

Spezialisierungsstrategie für Produktportfolio weiterentwickeln und ausbauen

Innovative Produkte und Anwendungsberatung stärken

Marktposition in Europa ausbauen, außerhalb selektiv wachsen

Segment Stärke – Ausblick 2022/23

- Erwarteter deutlicher Anstieg der Erlöse soll die deutlich steigenden Rohstoff- und Energiekosten kompensieren
- Ergebnis auf Vorjahresniveau erwartet

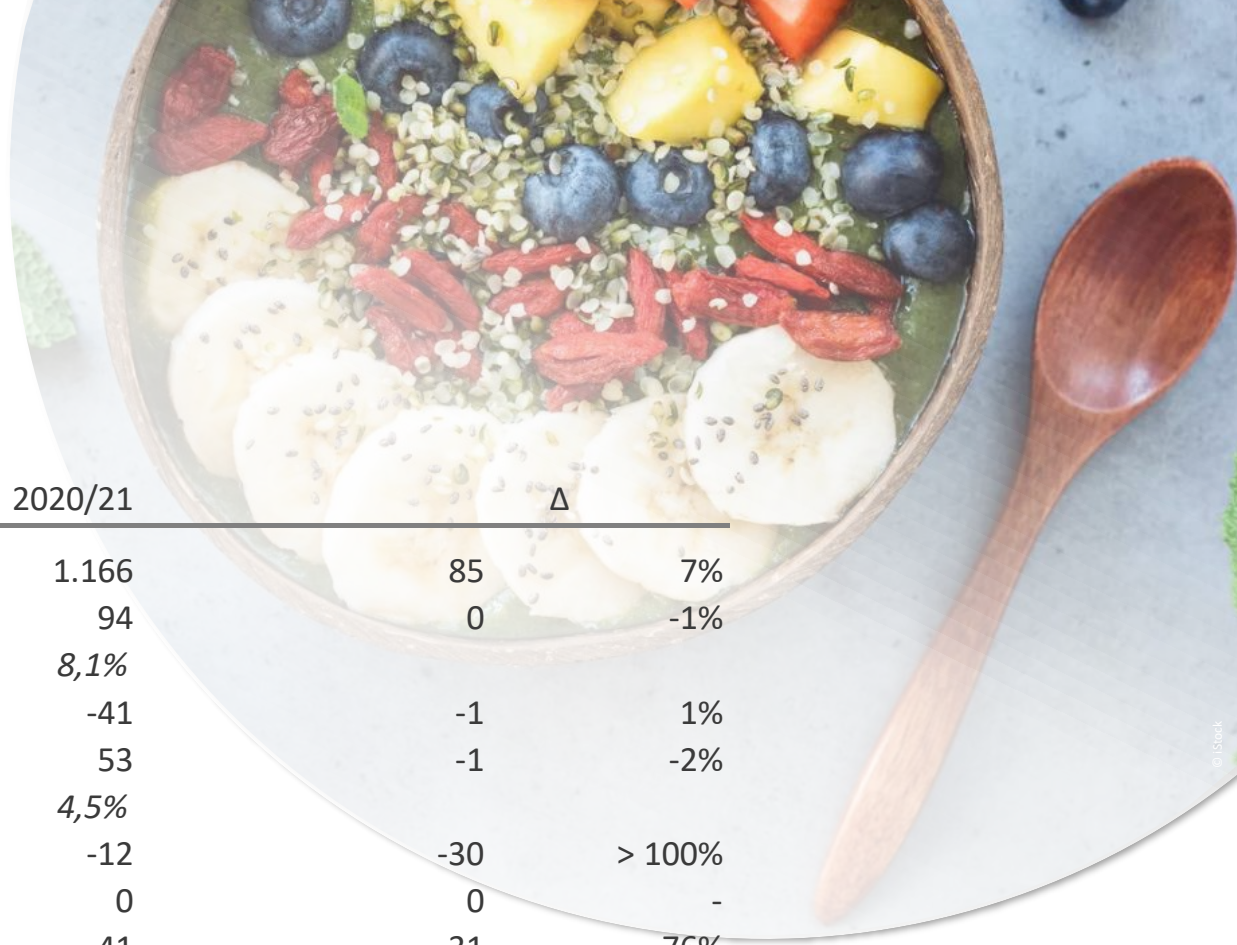
Umsatz

Deutlicher Anstieg
(Vorjahr: 940 Mio. €)

Operatives Ergebnis

Stabil
(Vorjahr: 57 Mio. €)

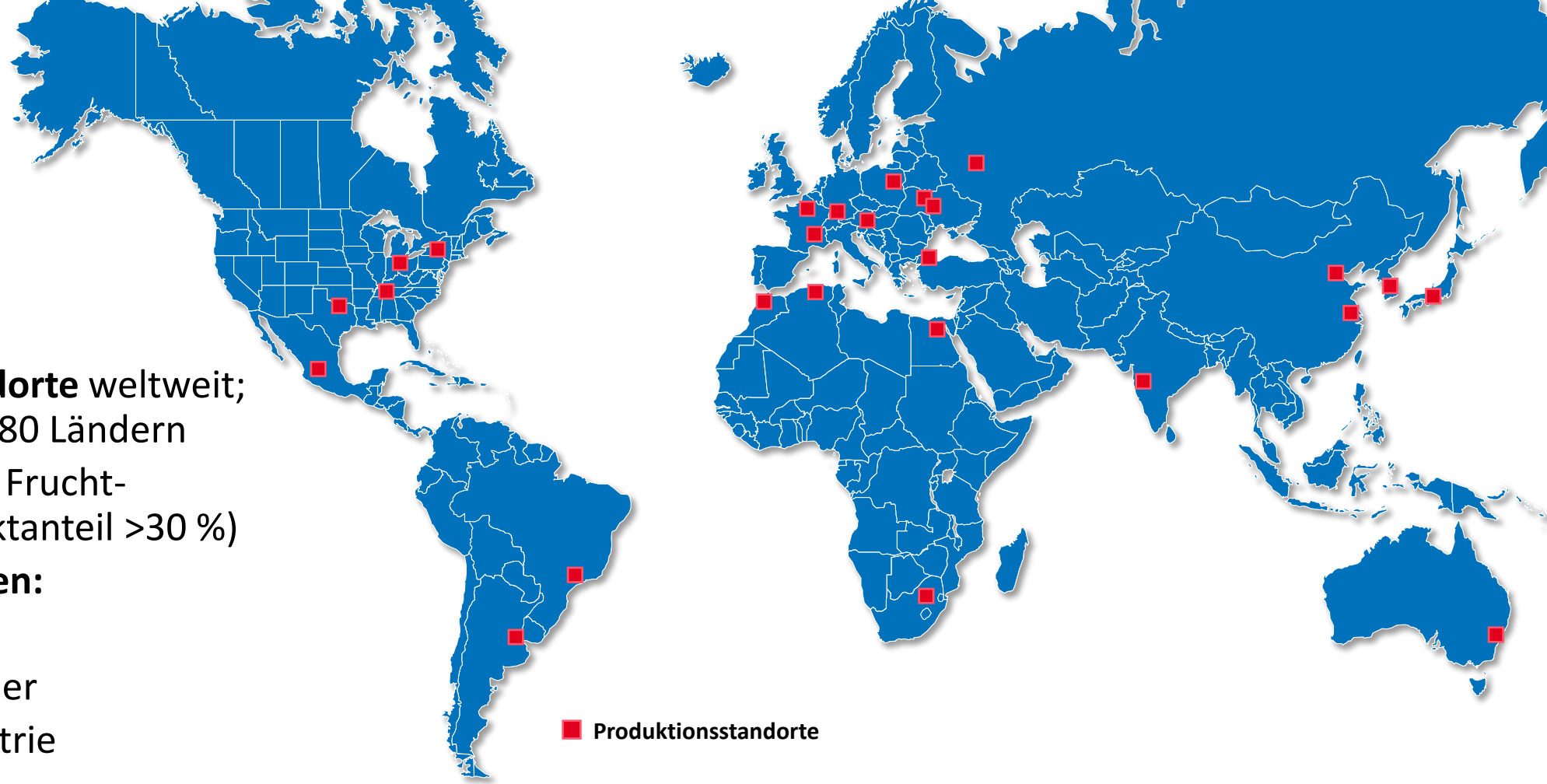
Segment Frucht



(Mio. €)	2021/22	2020/21	Δ	
Umsatz	**1.251**	1.166	85	7%
EBITDA	**94**	94	0	-1%
EBITDA-Marge	***7,5%***	*8,1%*		
Abschreibungen	**-42**	-41	-1	1%
Operatives Ergebnis	**52**	53	-1	-2%
Operative Marge	***4,1%***	*4,5%*		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	**-42**	-12	-30	> 100%
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	**0**	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	**10**	41	-31	-76%
Investitionen	**38**	25	13	49%
Sachanlagen	***34***	*24*	10	42%
Finanzanlagen	***4***	*1*	3	> 100%
Capital Employed	**870**	829	41	5%
RoCE	**6,0%**	6,4%		

Segment Frucht

Fruchtzubereitungen



- 26 **Produktionsstandorte** weltweit; **Vertrieb** in mehr als 80 Ländern
- Weltmarktführer für Frucht-zubereitungen (Marktanteil >30 %)
- **Hauptkundengruppen:**
  - Molkereien
  - Speiseeishersteller
  - Backwarenindustrie
  - Food Service
- Einzigartige weltweite Beschaffungs-, Produktions- und Vermarktungsstruktur

AGRANA FRUIT

Segment Frucht

Fruchtsaftkonzentrate

- 14 **Produktionsstandorte** in Europa und 1 in China
- **Hauptproduktgruppen:**
  - Fruchtsaftkonzentrate
  - Direktsäfte
  - Fruchtweine
  - Natürliche Aromen
  - Getränkegrundstoffe
- Europäischer Marktführer für Fruchtsaftkonzentrate
- Trend zu Fruchtsäften und Bio-Produkten ungebrochen

AUSTRIA JUICE

Segment Frucht – Strategie

Segment Frucht – Ausblick 2022/23

- Signifikanter Umsatzanstieg von Divisionen Fruchtzubereitungen und Fruchtsaftkonzentraten getragen
- Fruchtzubereitungen mit Ergebnisrückgang
- Fruchtsaftkonzentrate mit Ergebnisverbesserung

Umsatz

Deutlicher Anstieg
(Vorjahr: 1.251 Mio. €)

Operatives Ergebnis

Deutlicher Rückgang
(Vorjahr: 52 Mio. €)

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2022/23

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

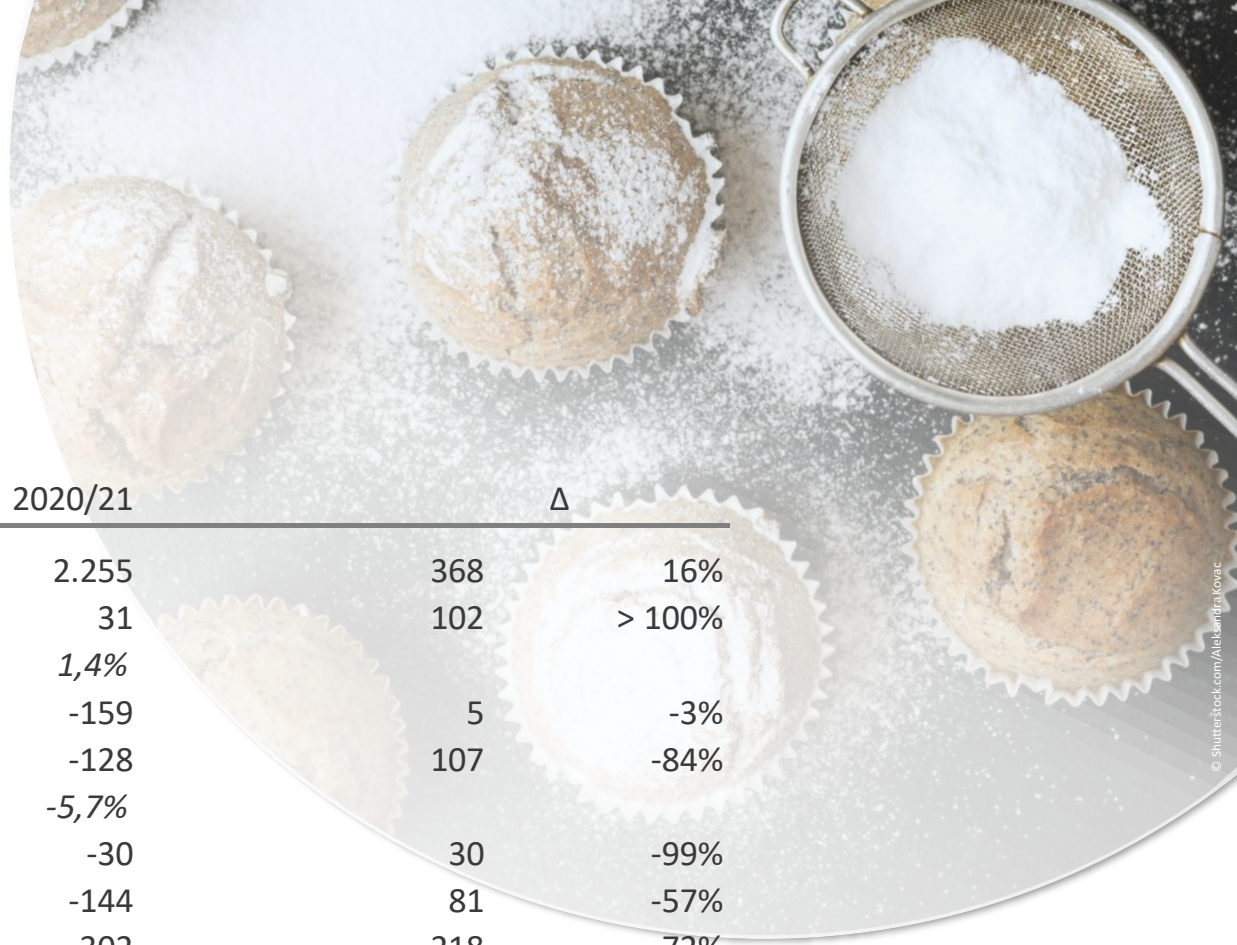
— Nicht-Zucker-Segmente

— **Segment Zucker**

Ausblick

Appendix

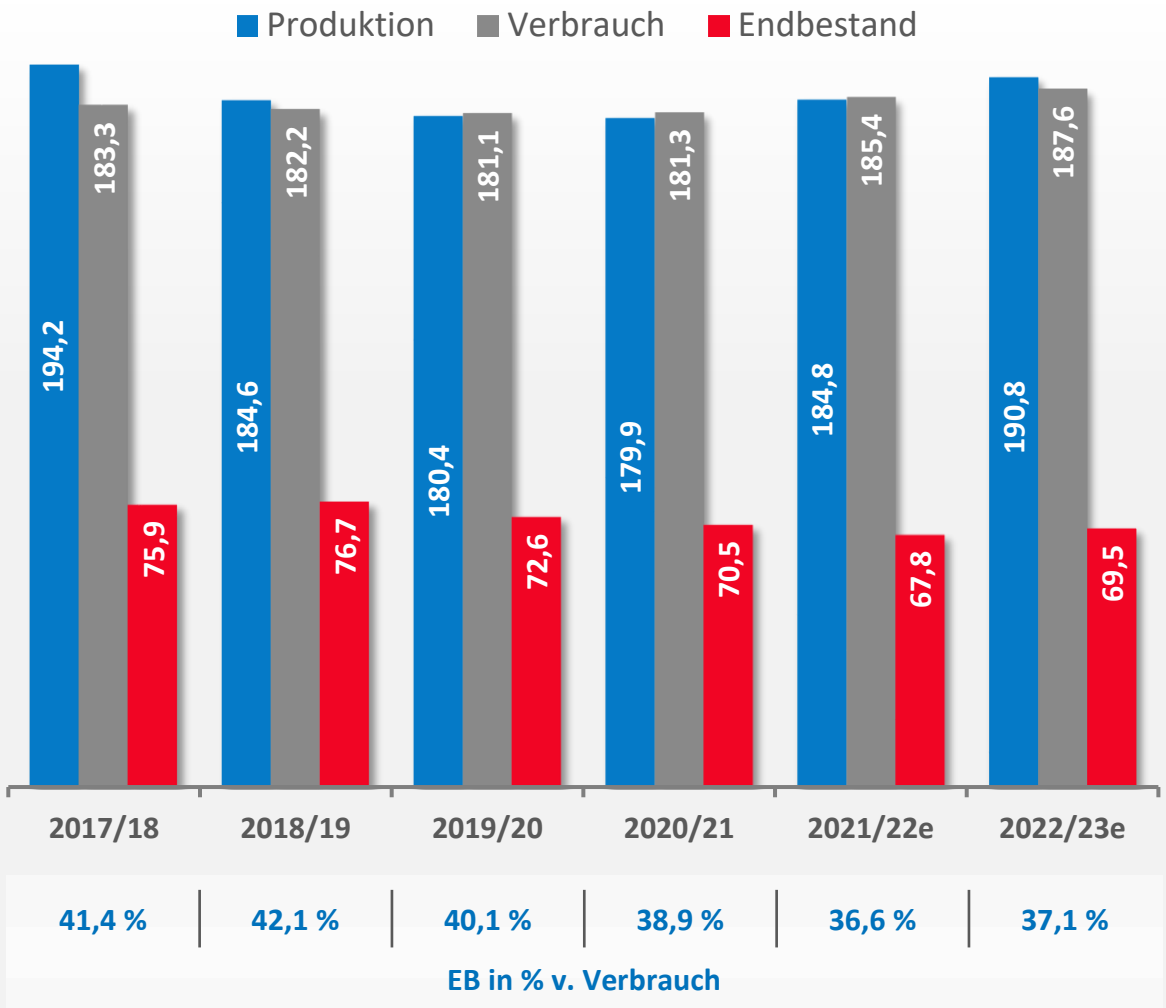
Segment Zucker



(Mio. €)	2021/22	2020/21	Δ	
Umsatz	**2.623**	2.255	368	16%
EBITDA	**133**	31	102	> 100%
EBITDA-Marge	***5,1%***	*1,4%*		
Abschreibungen	**-154**	-159	5	-3%
Operatives Ergebnis	**-21**	-128	107	-84%
Operative Marge	***-0,8%***	*-5,7%*		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	**0**	-30	30	-99%
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	**-63**	-144	81	-57%
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	**-84**	-302	218	-72%
Investitionen	**114**	131	-17	-12%
Sachanlagen	***114***	*128*	-14	-11%
Finanzanlagen	***0***	*3*	-3	-100%
Capital Employed	**2.740**	2.773	-32	-1%
RoCE	**-0,7%**	-4,6%		

Zuckerbilanz Welt*

(in Mio. t)



2020/21: Marktdefizit höher als bisher erwartet (-2,1 Mio. t)

- Geringere Produktionserwartungen für EU, Russland und Brasilien vs. Erholung Produktion in Indien
- Produktion unter Verbrauch
- Coronabedingt Rückgang Verbrauch

2021/22e: Marktdefizit höher als bisher erwartet (-2,6 Mio. t)

- Deutliche Produktionsanstiege in Asien und EU, vs. geringere Erzeugung in Brasilien
- bei einem erwarteten Anstieg des Verbrauchs (+4,1 Mio. t)

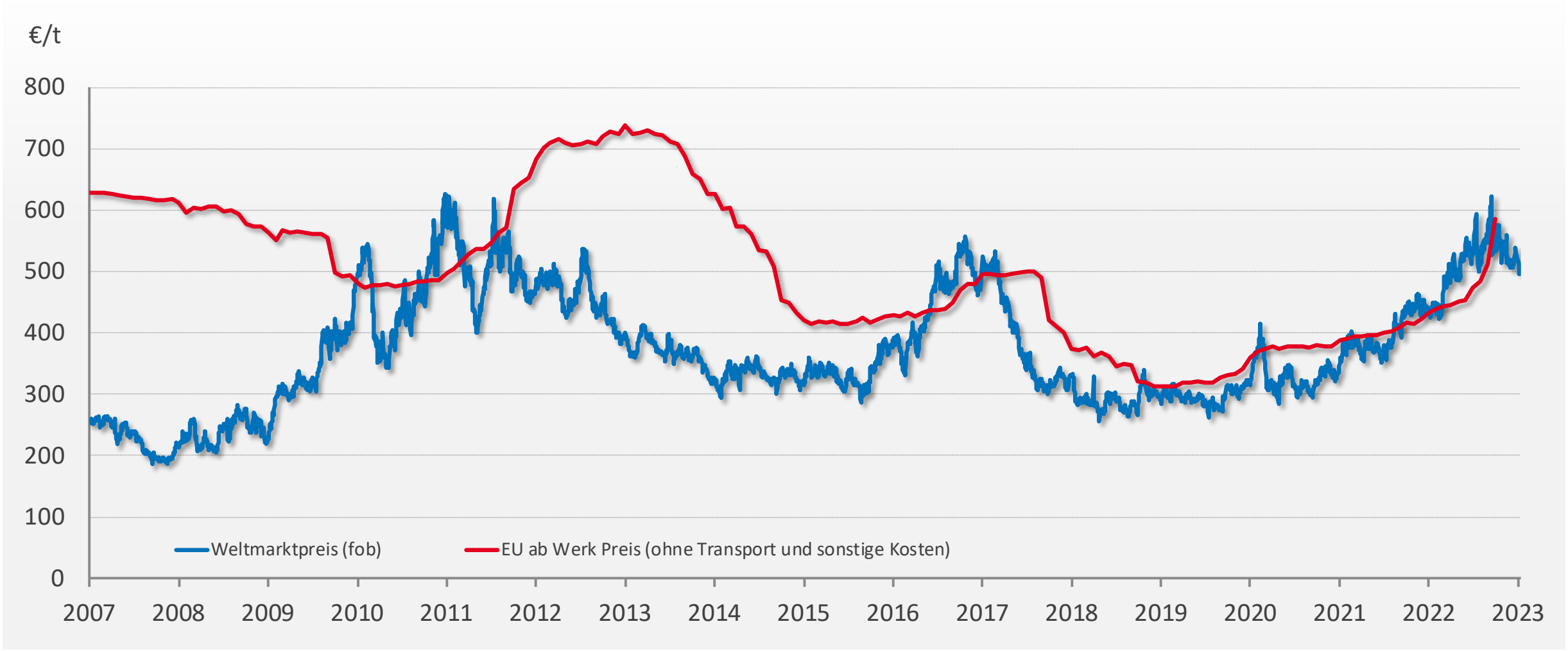
2022/23e: Marktüberschuss niedriger als bisher erwartet (+1,7 Mio. t)

- Deutlicher Anstieg Produktion in Brasilien und Thailand bei gleichzeitig weiterem Anstieg Verbrauch (+1,7 Mio. t)
- Weiter niedriges Bestandsniveau

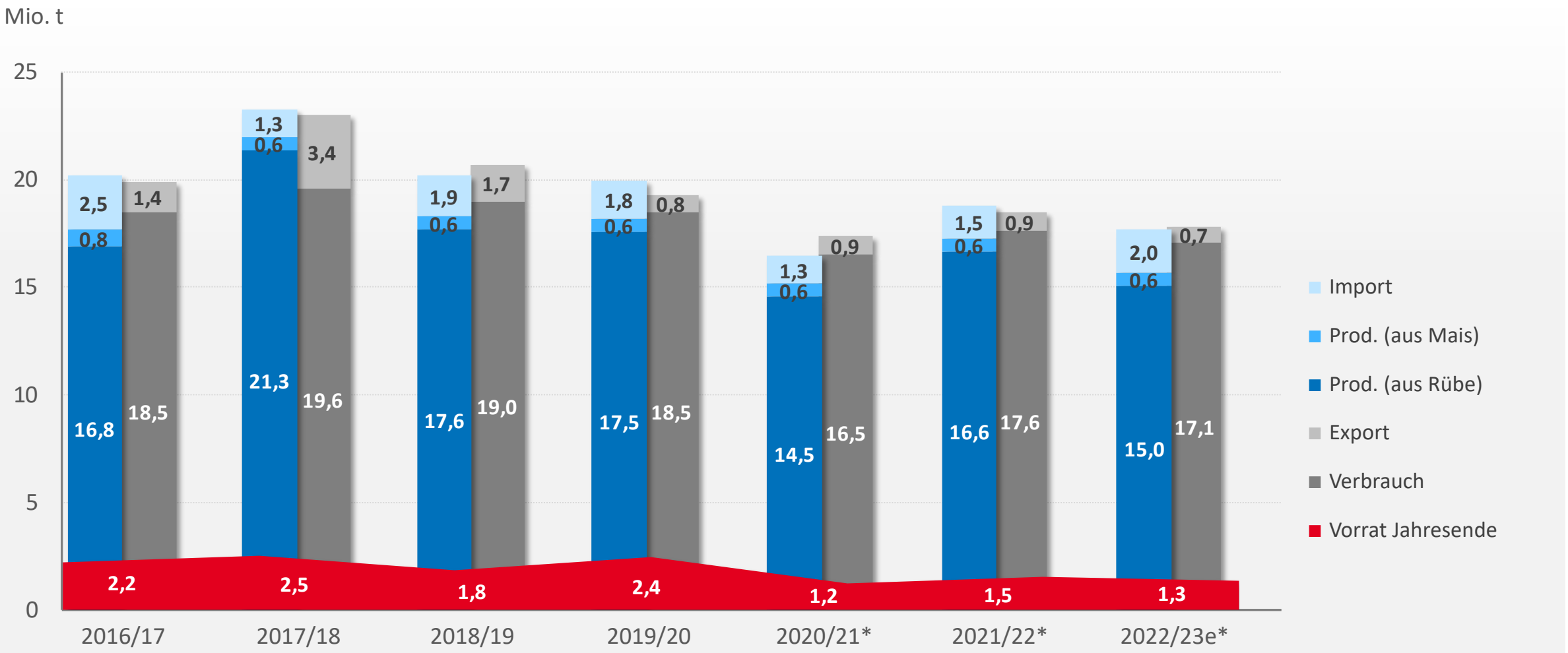
* gem. IHS Markit, Dezember 2022

Zuckerpreisentwicklung

Angebot und Nachfrage als Haupttreiber

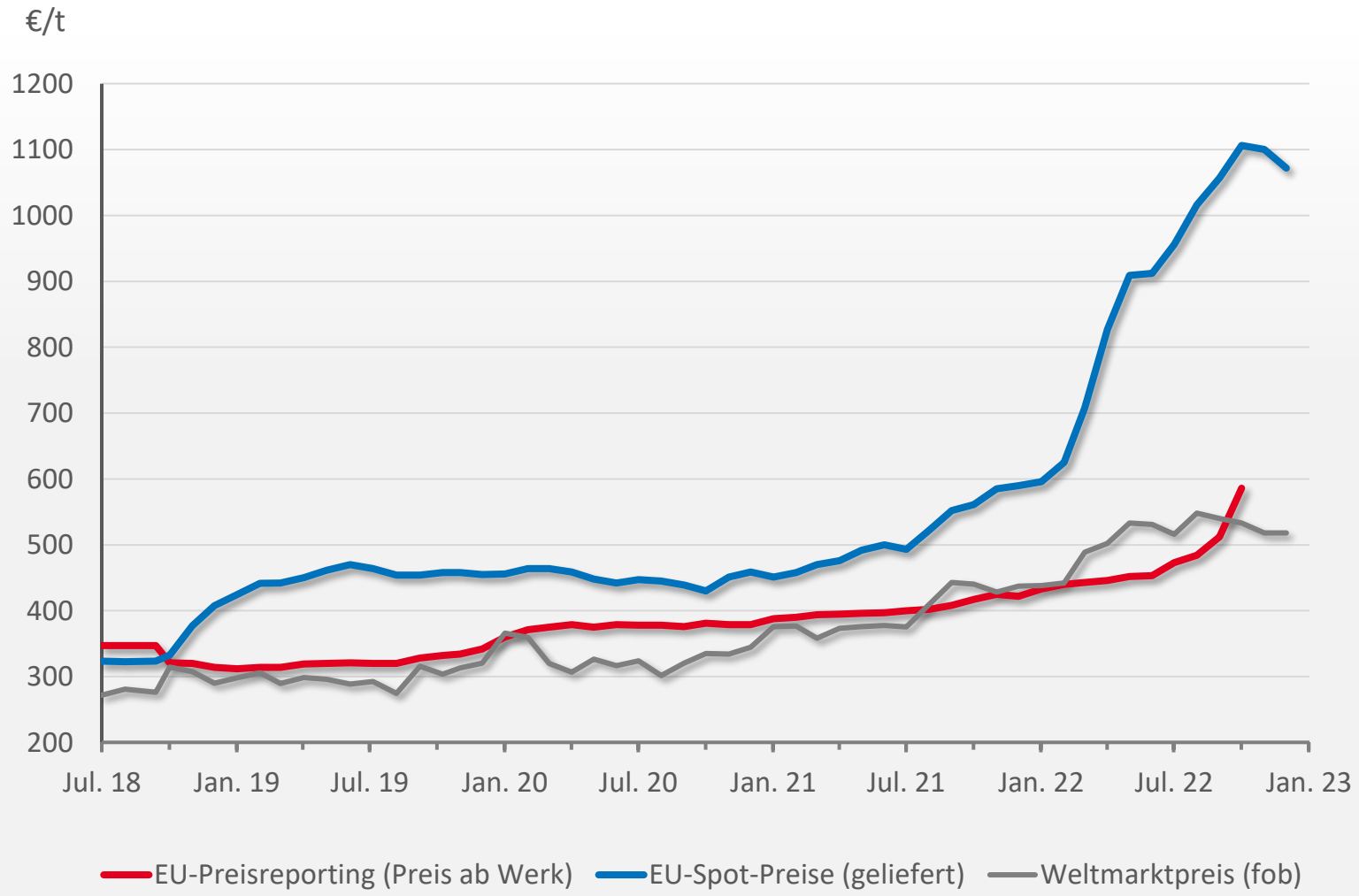


Zuckerbilanz EU



Quelle: EU-Kommission, auf Basis ZWJ *exkl. UK

Durchschnittlicher EU-Zuckerpreis steigt weiter an



Kampagne 2020:

- Weiterer Rückgang Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 15 Mio. t
- Preisanstieg setzt sich fort
- EU Nettoimporteur

Kampagne 2021:

- Rückgang Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 17 Mio. t
- Weiterer Preisanstieg

Kampagne 2022e:

- Rückgang Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 16 Mio. t
- Weiterer Preisanstieg
- EU bleibt Nettoimporteur

Segment Zucker – Strategie

Fokussierung auf den EU-Zuckermarkt und Nutzung der sich bietenden Wachstumschancen

Angebot von nachhaltigen Non-Food-Anwendungen, basierend auf Produkten und Nebenprodukten aus der Rübe

Angebot eines Produktportfolios von Zucker und zucker-reduzierten Produkten, ergänzt durch Stärkesüßstoffe

Segment Zucker – Ausblick 2022/23

- Weiterhin gutes Weltmarktumfeld mit weiterem Defizitjahr 2021/22 und niedrigem Bestandsniveau in 2022/23
- EU ebenfalls mit positivem Marktumfeld
- Bei deutlich geringeren Produktion- und Absatzmengen erwarten wir einen deutlichen Umsatzanstieg mit deutlich höheren Durchschnittserlösen für das Geschäftsjahr 2022/23
- Seit Oktober 2022 wirken sich die deutlich verbesserten Kundenkontrakte positiv aus. Allerdings kommt es seit dem 2. Quartal zu höheren Belastungen infolge der geringeren Ernte.

Umsatz

Deutlicher Anstieg

(Vorjahr: 2.623 Mio. €)

Operatives Ergebnis

Bandbreite 150 – 200 Mio. €

(Vorjahr: -21 Mio. €)

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2022/23

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

- Nicht-Zucker-Segmente
- Segment Zucker

Ausblick

Appendix

Ausblick 2022/23 (I) – Umfeld mit weiterhin großen Herausforderungen

- Seit Geschäftsjahresbeginn 2022/23 bis heute andauernder **Ukraine-Krieg** führte zu einer nochmaligen **Verstärkung der bereits bestehenden hohen Volatilitäten** auf den Absatzmärkten und Preissteigerungen auf den Beschaffungsmärkten, insbesondere in den Bereichen Rohstoffe und Energie

- Sich daraus ergebende **wirtschaftliche und finanzielle Auswirkungen, die Versorgungssicherheit** sowie die Dauer dieser temporären Ausnahmesituation im Geschäftsjahr 2022/23, aber auch darüber hinaus **nur schwer abschätzbar**

- Daneben können auch weiterhin **Risiken im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie** bestehen

Ausblick 2022/23 (II) – Umsatz und Operatives Ergebnis

	Umsatz		Operatives Ergebnis	
	2021/22	**2022/23e**	2021/22	**2022/23e**
Zucker	2,6 Mrd. €	↗↗↗	-21 Mio. €	**150-200 Mio. €**
Spezialitäten	1,8 Mrd. €	↗↗↗	117 Mio. €	↘↘↘
CropEnergies	1,0 Mrd. €	**1,4-1,5 Mrd. €**	127 Mio. €	**225-255 Mio. €**
Stärke	940 Mio. €	↗↗↗	57 Mio. €	→
Frucht	1,3 Mrd. €	↗↗↗	52 Mio. €	↘↘↘
Konzern	7,6 Mrd. €	**9,7-10,1 Mrd. €**	332 Mio. €	**530-630 Mio. €**

Ausblick 2022/23 (III) – Sonstige Hauptkennzahlen

	2021/22	2022/23e
EBITDA	692 Mio. €	890-990 Mio. €
Abschreibungen	360 Mio. €	~ Vorjahr
Investitionen in Sachanlagen	332 Mio. €	~ 450 Mio. €
Investitionen in Finanzanlagen	4 Mio. €	~ 50 Mio. €
Nettofinanzschulden	1.466 Mio. €	> Vorjahr

Ausblick 2022/23 (IV) – Sonstige Hauptkennzahlen

	2021/22	2022/23e
RoCE	5,3 %	↗↗↗
Cashflow zu Umsatz	7,4 %	> 5 %
EK-Quote	43,8 %	> Vorjahr

Ausblick 2022/23 (V)

Anstieg diversifizierter struktureller Cashflow erhöht Handlungsspielraum

(Mio. €)	Neuausrichtung Zucker		Corona-Pandemie / Ukraine-Krieg		
	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23e
EBITDA Zucker	-102	-78	31	133	↗↗↗
EBITDA Nicht-Zucker	455	556	566	559	↗↗↗
EBITDA Konzern	**353**	**478**	**597**	**692**	**890-990**
Investitionen in Sachanlagen*	379	335	285	332	~ 450
Struktureller Cashflow	**-26**	**143**	**312**	**360**	**440-540**

* ohne M&A

Ausblick 2023/24

Veröffentlichung erste Prognose für Geschäftsjahr 2023/24 am 15. Dezember 2022

	2022/23e	**2023/24e**
Umsatz	9,7 bis 10,1 Mrd. €	**> Vorjahr**
EBITDA	890 bis 990 Mio. €	**1,0 bis 1,2 Mrd. €**
Operatives Ergebnis	530 bis 630 Mio. €	**650 bis 850 Mio. €**

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2022/23

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

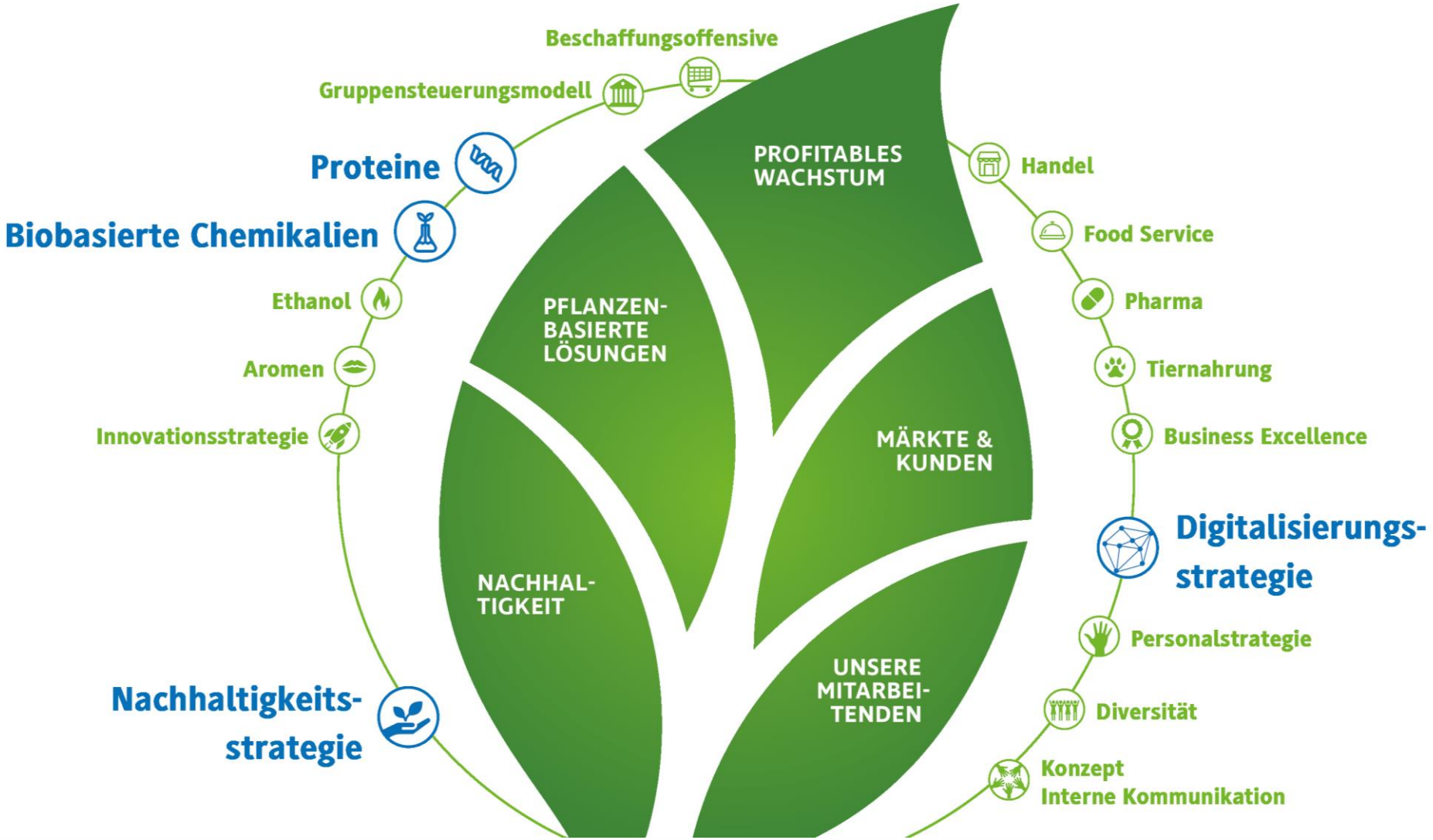
- Nicht-Zucker-Segmente
- Segment Zucker

Ausblick

Appendix

Strategie 2026 PLUS – Update

Umsetzung

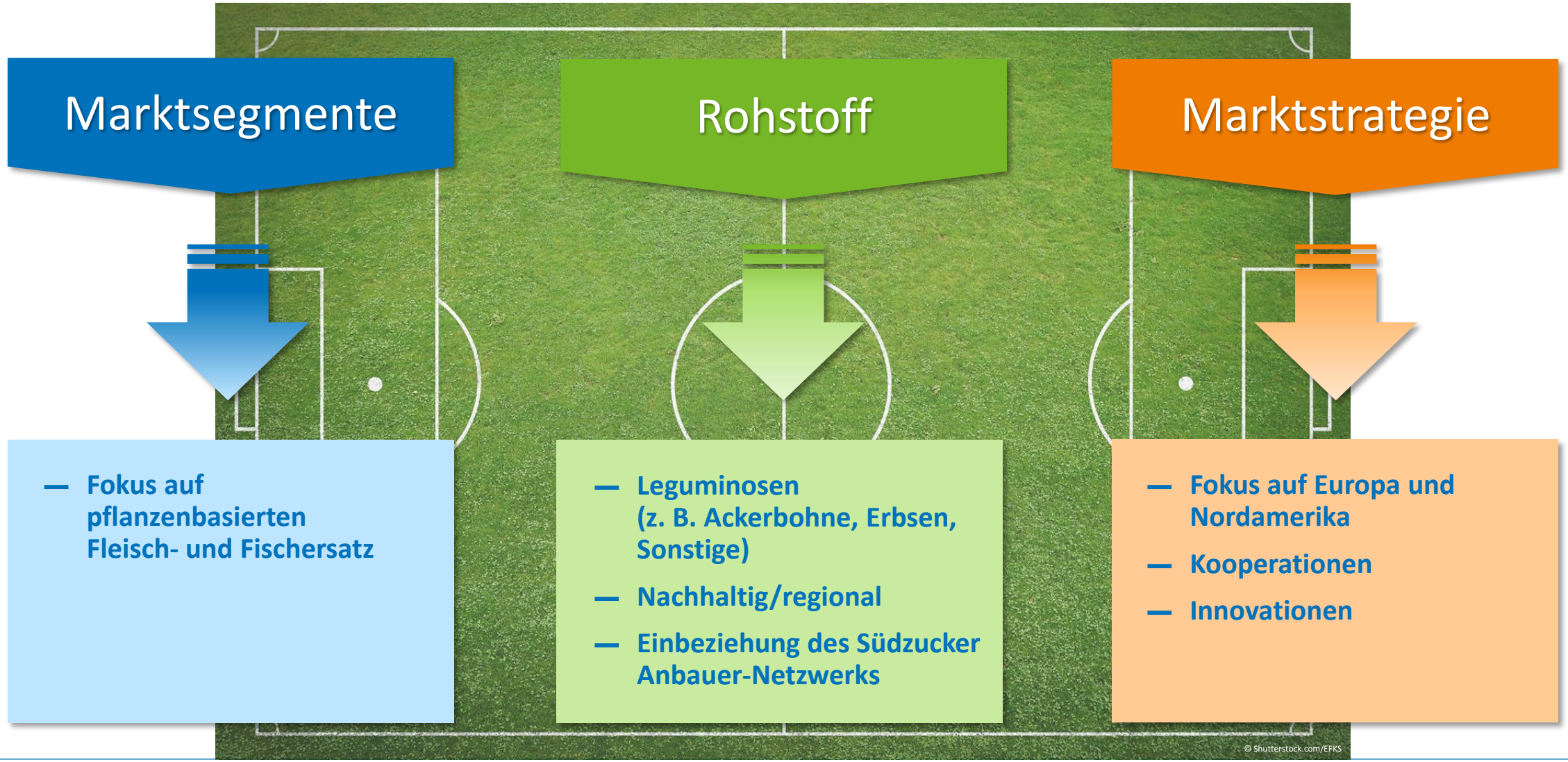


Hauptthemenfelder innerhalb der Fokusinitiativen

Sonstige Fokusinitiativen

Strategie 2026 PLUS – Update

Ausgewählte Fokusinitiativen: Proteine – Spielfeld



Strategie 2026 PLUS – Update

Ausgewählte Fokusinitiativen: Proteine – Umsetzung

Ausbau des bestehenden Proteingeschäfts

- Erweiterung Produktportfolio für Nahrungs- und Futtermittel
- Prüfung neuer Geschäftsmodelle

Kooperationen / Venture Capital

- Beitritt zum EIT-Food-Accelerator-Programm
- Öffnung für Start-up-Ansatz

M&A / Beteiligungen

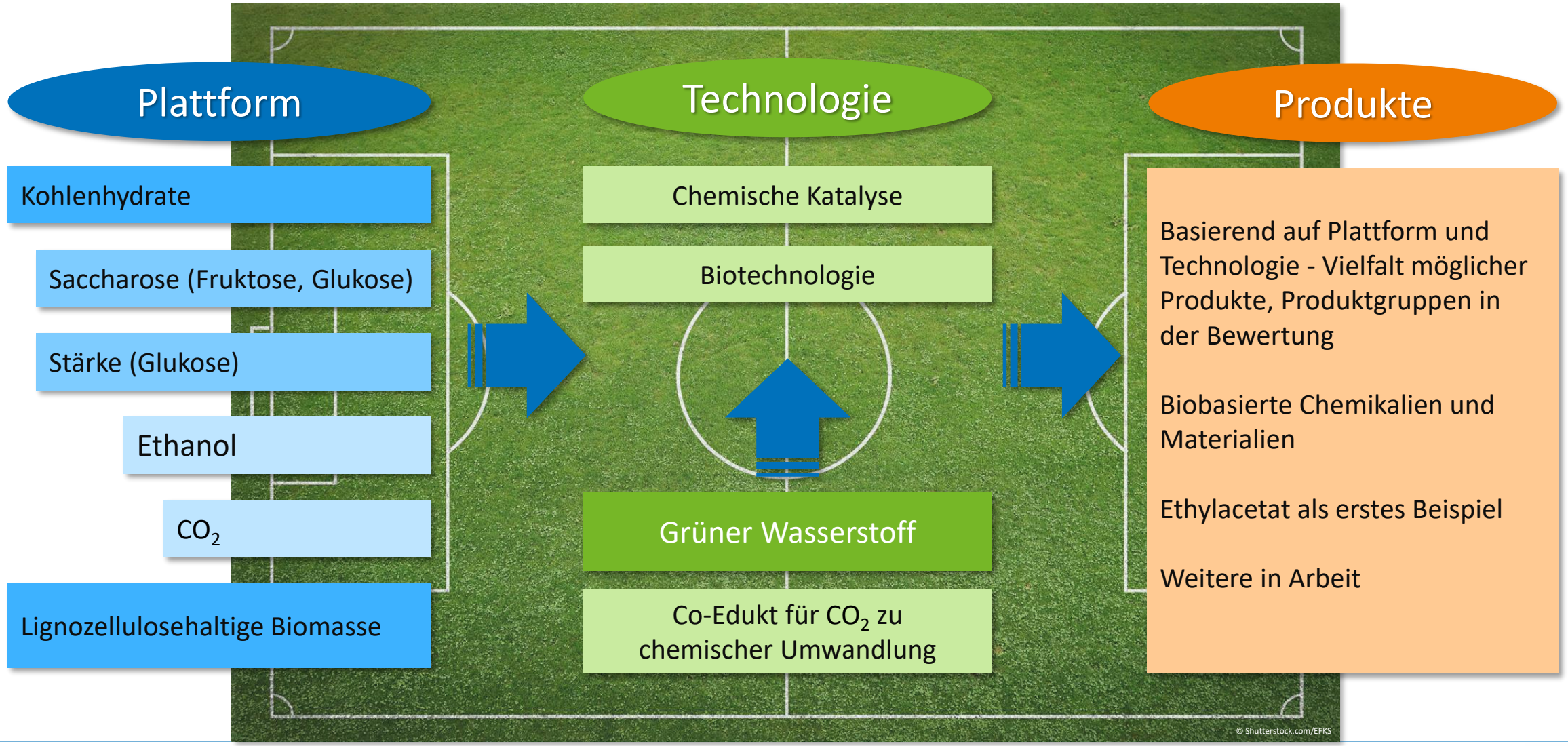
- Buy-Build-Strategie
- Aktives Marktscreening
- Akquisition Meatless
  - Unternehmen: Meatless
  - Rohstoff: Pflanzliche Mehle
  - Produkt: Texturat
  - Zielmärkte: Fleisch- und Fischersatz

Installation neuer Produktionsanlagen

- Zukunftsgerichte Produktionstechnologien
- Proteinkonzentrat aus Ackerbohnen
  - Rohstoff: Ackerbohne
  - Produkt: Proteinkonzentrat
  - Zielmärkte: Nahrungs- und Futtermittel

Strategie 2026 PLUS – Update

Ausgewählte Fokusinitiativen: Biobasierte Chemikalien – Spielfeld



Strategie 2026 PLUS – Update

Ausgewählte Fokusinitiativen: Biobasierte Chemikalien – Umsetzung

Fortschrittliche Biokrafftstoffe

- Akq. von 20 % Anteil an Biotech-Start-up LXP Group, DE
- Rohstoff: Zellulosehaltige und hemizellulosehaltige Biomasse
- Produkt: Fortschrittliche Biokraftstoffe und biobasierte Chemikalien
- Pilotanlage: 15k t Biomasse

Ethylen

- Akq. von 50 % Anteil an Syclus, NL
- Rohstoff: Ethanol
- Produkt: 100k t erneuerbares Ethylen
- Investment: 85-100 Mio. €

Strukturanpassungen

- Anpassung der Organisationsstruktur
- Innovative Finanzierungswege prüfen

M&A / Kooperationsmodelle

- Akquisitionen
- Start-up Finanzierung
- Technische und kommerzielle Machbarkeitsstudien

Ethylacetat

- Produktionslizenz von Johnson Matthey, UK
- Rohstoff: Ethanol
- Produkt: 50k t erneuerbares Ethylacetat und 2k t erneuerbarer Wasserstoff p.a.
- Investment: 80-100 Mio. €

Strategie 2026 PLUS – Update

Ausgewählte Fokusinitiativen: Digitalisierungsstrategie

© Shutterstock.com/TZIDOSUN

Modernisierung und Aufbau des Fundaments

Schaffung bereichsübergreifender Synergien durch Nutzung konzernweiter Lösungen und Fähigkeiten, u. a.

- **OneCRM**: Digitalisierung unserer Vertriebs- und Marketingprozesse
- Bündelung und Erweiterung der Kompetenzen im Bereich **Cyber Sicherheit**
- **„Internet of Things (IoT)“:** Digitalisierung unserer Werke zur Optimierung von Produktions-prozessen

Mehrwert durch Innovationen schaffen

Schaffung der Grundlage für neue digitale Geschäftsmodelle in einem sich verändernden Agrarumfeld, z. B. mit

- unserer mobilen App **Beet2Go:** Digitalisierung des gesamten End-to-end-Prozesses von „Vertrag bis zum Ertrag“

Effiziente Prozesse – schlank, schnell und einfach

Effiziente Datennutzung als Voraussetzung für die Gestaltung intelligenter Prozesse und digitaler Dienstleistungen

- Prozessautomatisierung
- Applikationen für die tägliche Arbeit wie
  - Ersatzteilmanagement
  - Instandhaltung
  - vorausschauende Wartung

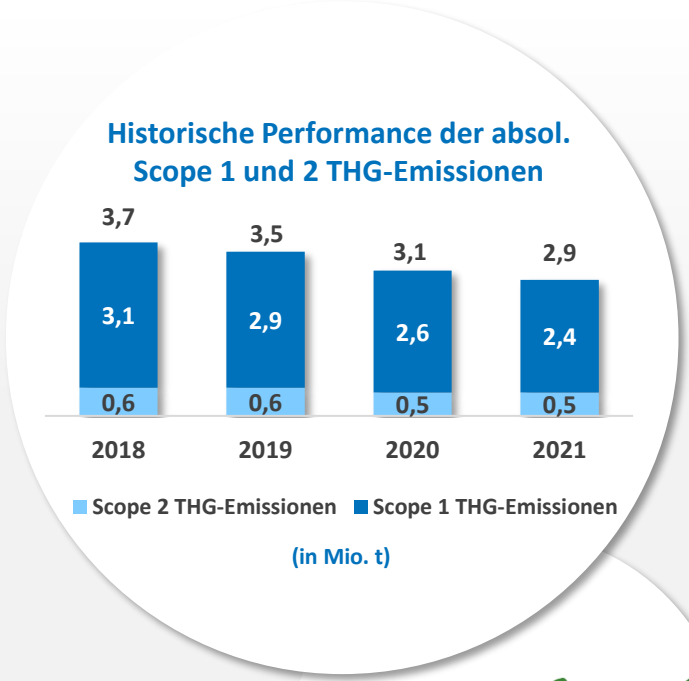
Strategie 2026 PLUS – Nachhaltigkeitsstrategie (I)

Ausgewählte Fokusinitiativen

- Was haben wir 2021/22 erreicht:
  - Feste Verankerung von Nachhaltigkeit in der Organisation, einschließlich der strategischen Neuausrichtung der Corporate Function Sustainability
  - Entwicklung einer gruppenweiten Nachhaltigkeitsstrategie „Growing in Balance“
  - Identifikation von acht gruppenweiten Schwerpunktfeldern (Emissionen, Wasser, Kreislaufwirtschaft, nachhaltige Beschaffung, Arbeitssicherheit, Mitarbeiterzufriedenheit, Diversität sowie Gesundheit & Ernährung)
  - Entwicklung von konzernweiten Zielen mit konkreten Maßnahmen für Klimaschutz, Arbeitssicherheit und Diversität; Zielerreichung jetzt Bestandteil der Vorstandsvergütung
- Was planen wir für 2022/23:
  - Fortführung der inhaltlichen Ausgestaltung der Schwerpunktfelder
  - Implementierung der definierten Nachhaltigkeitsmaßnahmen
  - Validierung der Südzucker-Klimaziele bei der Science Based Targets Initiative (bereits eingereicht)
  - Durchführung einer TCFD-Szenarioanalyse zum Klimawandel
  - Entwicklung eines Biodiversitätsstandards im Rübenanbau
  - Weiterentwicklung der Sorgfaltspflicht in Lieferketten

Strategie 2026 PLUS – Nachhaltigkeitsstrategie (II)

Südzucker „Sustainability-Linked Financing Framework“



growing in balance
OUR COMMITMENT TO A SUSTAINABLE WORLD.

Key Performance Indikatoren

- Die Scope 1 und 2 THG-Emissionen werden in Übereinstimmung mit dem THG-Protokoll* berichtet
  - Scope 1-Emissionen: Die direkten THG-Emissionen von Südzucker, die durch den direkten Einsatz von fossilen Brennstoffen (Gas, Öl und Kohle) und erneuerbaren Energien (Biomasse) zur Erzeugung von Strom und Prozesswärme in unseren Kraftwerken entstehen.
  - Scope 2-Emissionen: Die indirekten Emissionen von Südzucker im Zusammenhang mit dem Verbrauch von zugekaufter Energie wie Strom oder Dampf, die zu den indirekten energiebezogenen Emissionen beitragen.
- Der KPI ist die Summe der Scope 1 und 2 THG-Emissionen von Südzucker, gemessen in absoluten Zahlen in Millionen Tonnen emittiertem CO_2. Die Kennzahl umfasst die Emissionen aller finanziell konsolidierten Unternehmen innerhalb eines Kalenderjahres, das am 1. Januar beginnt und am 31. Dezember eines jeden Jahres endet**.

* THG-Protokoll Rechnungslegungs- und Berichtsstandard, Revidierte Version (2004) und der THG-Protokoll Scope 2 Leitfaden (2015)
** Es werden die Emissionen eines jährlichen Zeitraums herangezogen, z.B. 01.01. bis 31.12., mit Ausnahme der AGRANA-Standorte, für die der Zeitraum 01.03. bis 28.02. gilt. Dementsprechend werden die Emissionen der AGRANA-Standorte für den Zeitraum 01.03.2026 bis 28.02.2027 und 01.03.2030 bis 28.02.2031 berücksichtigt

Strategie 2026 PLUS – Nachhaltigkeitsstrategie (III)

Südzucker „Sustainability-Linked Financing Framework“

Kalibrierung der Nachhaltigkeits-Performance-Ziele

Geplante Betrachtungstermine*	31. Dezember **2026**	31. Dezember **2030**
Nachhaltigkeits-Performance-Ziele (SPT)	**SPT 1:** Reduzierung der absoluten THG-Emissionen nach Scope 1 und 2 um 32 % bis Ende 2026, ausgehend vom Basisjahr 2018	**SPT 2:** Reduzierung der absoluten THG-Emissionen nach Scope 1 und 2 um 50 % bis Ende 2030, ausgehend vom Basisjahr 2018
Ausgangsbasis	Basisjahr 2018: 3,7 Mio. t CO_2 Scope 1 THG-Emissionen: 3,1 Mio. t CO_2 Scope 2 THG-Emissionen: 0,6 Mio. t CO_2	

* Es werden die Emissionen eines jährlichen Zeitraums herangezogen, z.B. 01.01. bis 31.12., mit Ausnahme der AGRANA-Standorte, für die der Zeitraum 01.03. bis 28.02. gilt. Dementsprechend werden die Emissionen der AGRANA-Standorte für den Zeitraum 01.03.2026 bis 28.02.2027 und 01.03.2030 bis 28.02.2031 berücksichtigt.

Langfristige Entwicklung (I) – Konzern*

(Mio. €)	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23e
Umsatz	**7.879**	**7.533**	**6.778**	**6.387**	**6.476**	**6.983**	**6.754**	**6.671**	**6.679**	**7.599**	**9,7-10,1 Mrd.**
Segment Zucker	4.275	3.965	3.228	2.854	2.776	3.017	2.589	2.258	2.255	2.623	
Nicht-Zucker-Segmente	3.604	3.568	3.550	3.533	3.700	3.966	4.165	4.413	4.424	4.976	
EBITDA	**1.246**	**889**	**453**	**518**	**709**	**758**	**353**	**478**	**597**	**692**	**890-990**
EBITDA-Marge	*15,8%*	*11,8%*	*6,7%*	*8,1%*	*10,9%*	*10,8%*	*5,2%*	*7,2%*	*8,9%*	*9,1%*	
Segment Zucker	829	558	132	49	198	278	-102	-78	31	133	
Nicht-Zucker-Segmente	417	331	321	469	511	480	455	556	566	559	
Operatives Ergebnis	**972**	**622**	**181**	**241**	**426**	**445**	**27**	**116**	**236**	**332**	**530-630**
Operative Marge	*12,3%*	*8,3%*	*2,7%*	*3,8%*	*6,6%*	*6,4%*	*0,4%*	*1,7%*	*3,5%*	*4,4%*	
Segment Zucker	707	437	7	-78	64	129	-249	-244	-128	-21	
Nicht-Zucker-Segmente	265	185	174	319	362	316	276	360	364	353	
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	955	554	159	277	441	467	-761	48	70	241	
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	866	491	127	227	407	426	-784	9	21	204	
Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	734	387	74	181	312	318	-805	-55	-36	123	
davon Aktionäre Südzucker AG	592	280	20	109	214	205	-844	-122	-107	65	
Marktkapitalisierung	6.850	4.114	2.782	3.834	4.921	3.014	2.625	2.873	2.661	2.493	
Schlusskurs per 28./29. Februar	33,55	20,15	13,63	13,88	24,10	14,76	12,86	14,07	13,03	12,21	
Ergebnis je Aktie (€)	3,08	1,37	0,10	0,53	1,05	1,00	-4,14	-0,60	-0,52	0,32	
Dividende je Aktie (€)	0,90	0,50	0,25	0,30	0,45	0,45	0,20	0,20	0,20	0,40	
Cashflow	996	697	389	480	634	693	377	372	475	560	
Investitionen gesamt	521	399	387	371	493	793	394	348	300	336	~500
Capital Employed	5.950	5.873	5.877	5.791	6.012	6.650	6.072	6.388	6.222	6.325	↗↗
RoCE	16,3%	10,6%	3,1%	4,2%	7,1%	6,7%	0,4%	1,8%	3,8%	5,3%	↗↗↗
Bilanzsumme	8.806	8.663	8.474	8.133	8.736	9.334	8.188	8.415	7.973	8.441	
Eigenkapital	4.731	4.625	4.461	4.473	4.888	5.024	4.018	3.673	3.536	3.699	
Eigenkapitalquote	53,7%	53,4%	52,6%	55,0%	56,0%	53,8%	49,1%	43,6%	44,3%	43,8%	> Vj.
Nettofinanzschulden (NFS)	464	536	593	555	413	843	1.129	1.570	1.511	1.466	> Vj.
Gearing (NFS/Eigenkapital)	9,8%	11,6%	13,3%	12,4%	8,4%	16,8%	28,1%	42,7%	42,7%	39,6%	
NFS/Cashflow	0,5x	0,8x	1,5x	1,2x	0,7x	1,2x	3,0x	4,2x	3,2x	2,6x	

* Angepasst gemäß IFRS8

Langfristige Entwicklung (II) – Segmente*

Segment Zucker

(Mio. €)	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Umsatz	3.017	2.589	2.258	2.255	**2.623**
EBITDA	278	-102	-78	31	**133**
EBITDA-Marge	*9,2%*	*-3,9%*	*-3,4%*	*1,4%*	***5,1%***
Abschreibungen	-149	-147	-166	-159	**-154**
Operatives Ergebnis	129	-249	-244	-128	**-21**
Operative Marge	*4,3%*	*-9,6%*	*-10,8%*	*-5,7%*	***-0,8%***
Restrukturierung / Sondereinflüsse	24	-820	-19	-30	**0**
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	-28	5	-66	-144	**-63**
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	125	-1064	-328	-302	**-84**
Investitionen	179	150	120	131	**114**
Sachanlagen	*177*	*148*	*110*	*128*	***114***
Finanzanlagen	*2*	*2*	*10*	*3*	***0***
Capital Employed	3.439	2.747	2.908	2.773	**2.740**
RoCE	3,7%	-9,0%	-8,4%	-4,6%	**-0,7%**

Segment Spezialitäten

(Mio. €)	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Umsatz	1.317	1.601	1.672	1.710	**1.781**
EBITDA	179	202	215	232	**190**
EBITDA-Marge	*13,6%*	*12,6%*	*12,8%*	*13,5%*	***10,7%***
Abschreibungen	-61	-71	-75	-73	**-73**
Operatives Ergebnis	119	131	140	159	**117**
Operative Marge	*9,0%*	*8,2%*	*8,3%*	*9,3%*	***6,6%***
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-3	0	1	0	**0**
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	-1	**0**
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	116	131	141	158	**117**
Investitionen	485	72	72	82	**124**
Sachanlagen	*55*	*64*	*70*	*82*	***124***
Finanzanlagen	*430*	*8*	*2*	*0*	***0***
Capital Employed	1.553	1.624	1.657	1.640	**1.740**
RoCE	7,6%	8,1%	8,4%	9,7%	**6,7%**

Neue Segmentstruktur

Mit Beginn des Geschäftsjahres 2021/22 berichtet Südzucker über die fünf Segmente Zucker, Spezialitäten, CropEnergies, Stärke sowie Frucht. Die bisher im Segment Spezialitäten enthaltenen Aktivitäten der Division Stärke wurden aufgeteilt. Die zuckernahen Stärkeaktivitäten der Südzucker AG sind nun dem Segment Zucker zugeordnet, deren operative Führung unverändert der Division Zucker (Südzucker) obliegt. Über die Stärkeaktivitäten von AGRANA wird nun im neuen Segment Stärke berichtet. Im Segment Spezialitäten bleiben die Divisionen BENEO, Freiberger und PortionPack Europe mit ihren verbrauchernahen Produkten gebündelt.

Auf Ebene der Südzucker-Gruppe können die Umsatzerlöse der Segmente CropEnergies und Stärke mit Dritten aufgrund eliminierter Umsätze innerhalb der Gruppe von den von CropEnergies und AGRANA unmittelbar extern berichteten Umsatzerlösen abweichen.

* Angepasst gemäß IFRS 8

Langfristige Entwicklung (III) – Segmente*

Segment CropEnergies

(Mio. €)	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	**2021/22**
Umsatz	808	693	819	774	**1.004**
EBITDA	111	72	146	148	**169**
EBITDA-Marge	*13,7%*	*10,4%*	*17,8%*	*19,2%*	***16,8%***
Abschreibungen	-39	-39	-42	-41	**-42**
Operatives Ergebnis	72	33	104	107	**127**
Operative Marge	*8,9%*	*4,7%*	*12,7%*	*13,8%*	***12,6%***
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-1	10	0	1	**0**
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	0	**0**
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	71	43	104	108	**127**
Investitionen	20	13	30	29	**36**
Sachanlagen	*20*	*13*	*30*	*29*	***36***
Finanzanlagen	*0*	*0*	*0*	*0*	***0***
Capital Employed	452	456	450	465	**486**
RoCE	15,9%	7,2%	23,1%	23,0%	**26,1%**

Segment Frucht

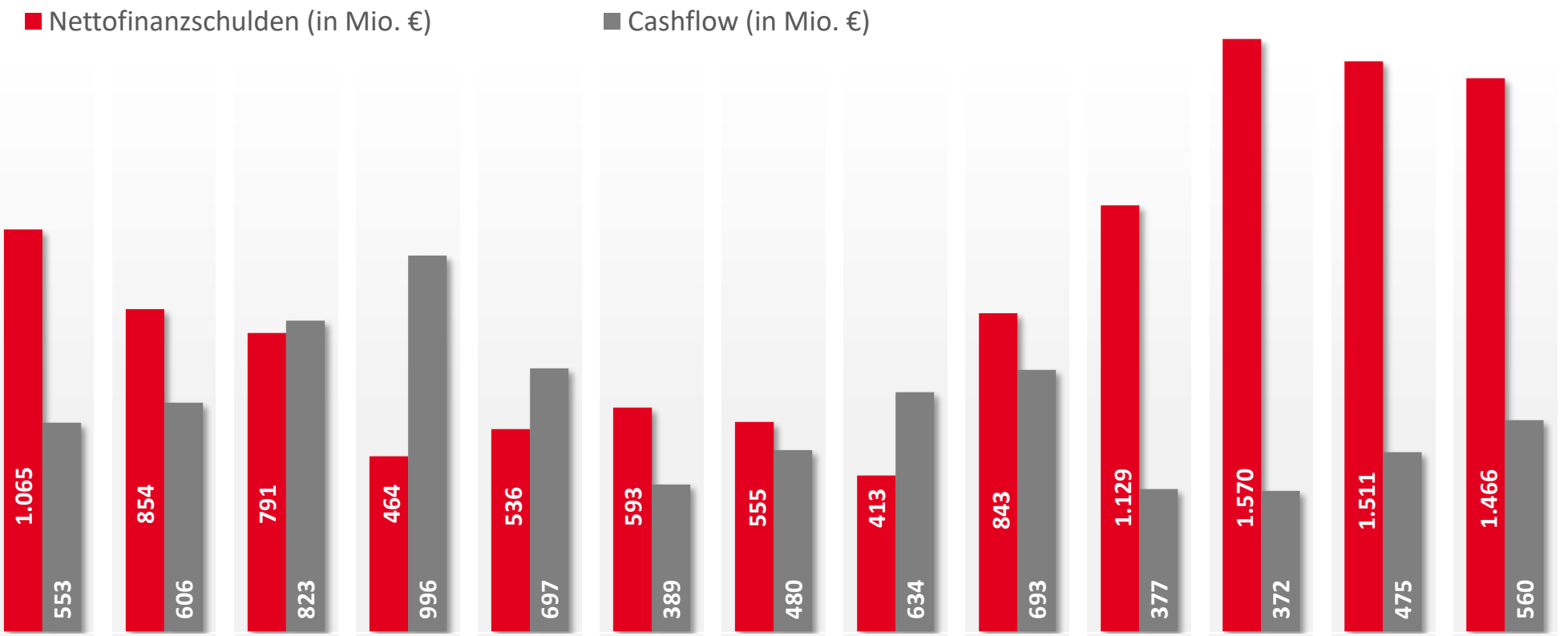
(Mio. €)	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	**2021/22**
Umsatz	1.161	1.179	1.185	1.166	**1.251**
EBITDA	113	115	101	94	**94**
EBITDA-Marge	*9,7%*	*9,8%*	*8,5%*	*8,1%*	***7,5%***
Abschreibungen	-38	-38	-43	-41	**-42**
Operatives Ergebnis	76	77	58	53	**52**
Operative Marge	*6,5%*	*6,6%*	*4,9%*	*4,5%*	***4,1%***
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	0	-2	-12	**-42**
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	0	**0**
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	76	77	56	41	**10**
Investitionen	49	62	52	25	**38**
Sachanlagen	*49*	*56*	*52*	*24*	***34***
Finanzanlagen	*0*	*6*	*1*	*1*	***4***
Capital Employed	844	830	855	829	**870**
RoCE	9,0%	9,3%	6,8%	6,4%	**6,0%**

Segment Stärke

(Mio. €)	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	**2021/22**
Umsatz	679	692	736	774	**940**
EBITDA	76	66	94	92	**106**
EBITDA-Marge	*11,3%*	*9,6%*	*12,8%*	*11,9%*	***11,2%***
Abschreibungen	-27	-31	-35	-47	**-49**
Operatives Ergebnis	50	35	59	45	**57**
Operative Marge	*7,3%*	*5,1%*	*8,0%*	*5,9%*	***6,1%***
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	0	0	1	**0**
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	30	16	16	19	**14**
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	80	51	75	65	**71**
Investitionen	59	97	74	33	**24**
Sachanlagen	*59*	*97*	*74*	*22*	***24***
Finanzanlagen	*0*	*0*	*0*	*11*	***0***
Capital Employed	362	415	517	515	**488**
RoCE	13,7%	8,4%	11,4%	8,8%	**11,7%**

* Angepasst gemäß IFRS 8

Finanzkennzahlen



	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
NFS/CF	3,2x	1,9x	1,4x	1,0x	0,5x	0,8x	1,5x	1,2x	0,7x	1,2x	3,0x	4,2x	3,2x	2,6x
EK-Quote	42 %	47 %	51 %	48 %	54 %	53 %	53 %	55 %	56 %	54 %	49 %	44 %	44 %	44 %

Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(per 31. Dezember 2022)

2023/2025/2026	**Syndizierte Kreditlinien 1.000 Mio. €** — Nutzung: 120 Mio. €
2023/2025/2026	**Endfällige Darlehen, 196 Mio. €**
November 2023	**1,25 % - Anleihe 2016/2023, 300 Mio. €**
2024/2025/2026/2027/2029	**AGRANA-Schuldscheindarlehen, 416 Mio. €**
November 2025	**1,00 % - Anleihe 2017/2025, 500 Mio. €**
Oktober 2027	**5,125 % - Anleihe 2022/2027, 400 Mio. €**
unendlich	**Hybrid-Anleihe 2005/unendlich, 700 Mio. €** — Kündigungsrecht erstmalig seit 30. Juni 2015. Nach § 6 (5) und (6) der Anleihebedingungen bedingt die Kündigung die vorherige Emission vergleichbaren Ersatzkapitals (Hybridkapital oder Aktien) innerhalb von 12 Monaten vor dem Wirksamwerden der Kündigung.
unbefristet	**Commercial Paper-Programm/unbefristet, 600 Mio. €** — Nutzung: 0 Mio. €

Hybrid-Anleihe – Cashflow-Klausel

(Mio. €)	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23e
Umsatz	**7.879**	**7.533**	**6.778**	**6.387**	**6.476**	**6.983**	**6.754**	**6.671**	**6.679**	**7.599**	**9,7-10,1 Mrd. €**
Cashflow	996	697	389	480	634	693	377	372	475	560	k.a.
Cashflow / Umsatz	**12,6%**	**9,3%**	**5,7%**	**7,5%**	**9,8%**	**9,9%**	**5,6%**	**5,6%**	**7,1%**	**7,4%**	**> 5%**

Optionen Hybrid Bond 2005 (abhängig von der fortlaufenden Finanzplanung):

- Seit 30. Juni 2015 verzinst sich die Anleihe vierteljährlich variabel mit 3-Monats-Euribor plus 3,10 % p. a.
- Für die Zeit vom 30. Dezember 2022 bis 31. März 2023 (ausschl.) wurde Vergütungssatz auf 5,302 % p.a. fixiert.
- Die Anleihe kann seit 30. Juni 2015 durch Südzucker quartalsweise zum Nennwert gekündigt und zurückgezahlt werden (gemäß § 6 Abs. 5 & 6 der Anleihebedingungen).
- Dieses Kündigungsrecht steht unter der Bedingung der Ersatzverpflichtung durch Begebung neuen Hybrid- oder Eigenkapitals innerhalb von 12 Monaten.
- Ein Rückkauf der Anleihe – auch in Teilbeträgen – ist zu jedem Zeitpunkt möglich.

➢ Weiterhin präferierte Option: Keine Kündigung der Hybrid-Anleihe

Erste Südzucker Nachhaltigkeits-Anleihe 2022/27

- Emittentin: Südzucker International Finance B.V., NL
- Garantin: Südzucker AG
- Issue Rating: BBB- (S&P)
- Emissionsvolumen: 400 Mio. €
- Laufzeit: 5 Jahre bis Oktober 2027
- Anleihe Kupon fix: 5,125 % p.a.
- Verwendungszweck: für allgemeine Unternehmenszwecke, einschließlich der Refinanzierung der Anleihefälligkeit Nov. 2023 (300 Mio. €)
- Stückelung: 100.000 € pro Teilschuldverschreibung
- Financial Covenants: keine
- ESG: Ausgestaltung als Nachhaltigkeitsanleihe
  - Nachhaltigkeitsziel: Reduzierung der Scope 1- und 2-THG-Emissionen (CO_2) um -32 % bis zum 31. Dezember 2026 vs. Basisjahr 2018
  - Rückzahlungsprämie für Investoren: 0,50 %, falls Nachhaltigkeitsziel bis 31. Dezember 2026 nicht erreicht wird

Liquiditätsprofil zu den Stichtagen

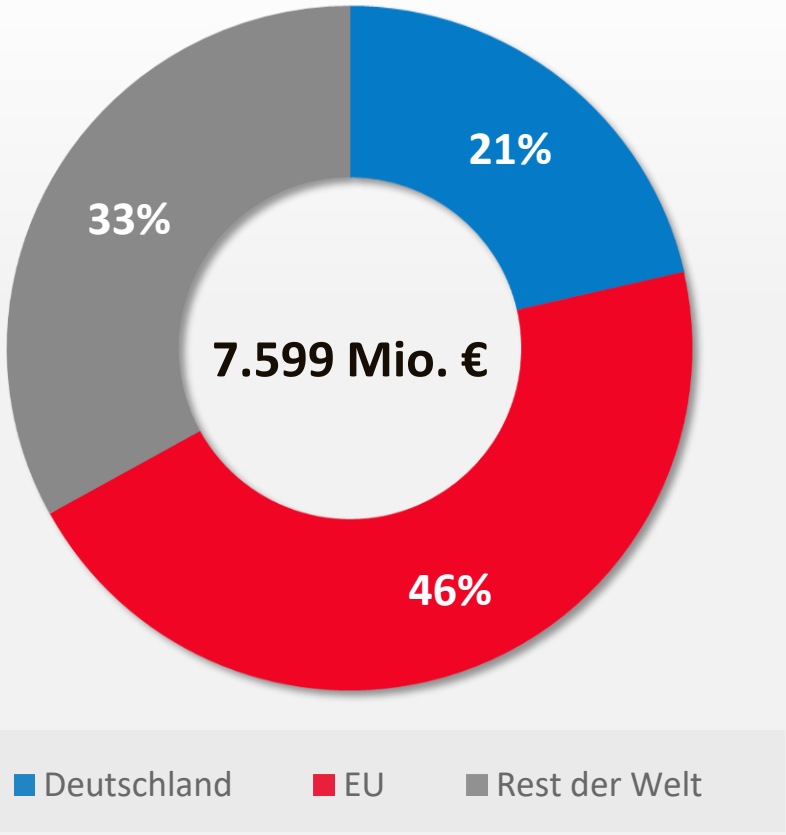
(Mio. €)	Q3 2022/23	Q2 2022/23	Q1 2022/23	Q4 2021/22	Q3 2021/22
Nettofinanzschulden	**-1.653**	**-1.565**	**-1.358**	**-1.466**	**-1.252**
Flüssige Mittel und Wertpapiere	**610**	**458**	**400**	**418**	**458**
Bruttofinanzschulden	**-2.263**	**-2.023**	**-1.758**	**-1.884**	**-1.710**
Langfristige Schulden	**-1.302**	**-1.262**	**-1.242**	**-1.244**	**-1.348**
Kurzfristige Schulden	**-854**	**-648**	**-414**	**-534**	**-249**
Leasing	**-107**	**-113**	**-102**	**-106**	**-112**
Bankkreditlinien	**905**	**1.018**	**961**	**1.013**	**973**
nicht gezogen	*228*	*343*	*349*	*355*	*386*
Syndizierter Kredit	**600**	**600**	**600**	**600**	**600**
nicht gezogen	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
Syndizierter Kredit Agrana	**400**	**400**	**400**	**400**	**400**
nicht gezogen	*280*	*225*	*320*	*400*	*400*
Commercial paper Programm	**600**	**600**	**600**	**600**	**600**
nicht gezogen	*600*	*505*	*600*	*450*	*560*
Bankkreditlinien (nicht gezogen)	**228**	**343**	**349**	**355**	**386**
+ Flüssige Mittel und Wertpapiere	**610**	**458**	**400**	**418**	**458**
+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)	**880**	**825**	**920**	**1.000**	**1.000**
+ Commercial paper (nicht gezogen)	**600**	**505**	**600**	**450**	**560**
=Liquiditätsreserven gesamt	***2.318***	***2.130***	***2.269***	***2.223***	***2.404***

Konzernbilanz

(Mio. €)	28.02.2022		28.02.2021	
Immaterielle Vermögenswerte	934	11,1%	947	11,9%
Sachanlagen	2.988	35,4%	2.983	37,4%
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	77	0,9%	136	1,7%
Sonstige Beteiligungen	7	0,1%	9	0,1%
Wertpapiere	19	0,2%	19	0,2%
Sonstige Vermögenswerte	6	0,1%	11	0,1%
Aktive latente Steuern	63	0,7%	75	0,9%
Langfristige Vermögenswerte	**4.094**	**48,5%**	**4.181**	**52,4%**
Vorräte	2.317	27,4%	2.134	26,8%
Forderungen aus LuL/sonst. Vermögenswerte	1.601	19,0%	1.249	15,7%
Steuererstattungsansprüche	32	0,4%	26	0,3%
Wertpapiere	84	1,0%	186	2,3%
Flüssige Mittel	316	3,7%	198	2,5%
Kurzfristige Vermögenswerte	**4.348**	**51,5%**	**3.792**	**47,6%**
AKTIVA	**8.441**	**100,0%**	**7.973**	**100,0%**

(Mio. €)	28.02.2022		28.02.2021	
Eigenkapital Aktionäre Südzucker AG	2.127	25,2%	2.000	25,1%
Hybrid-Eigenkapital	654	7,7%	654	8,2%
Sonstige nicht beherrschende Anteile	918	10,9%	882	11,1%
Eigenkapital	**3.699**	**43,8%**	**3.536**	**44,3%**
Rückstellungen für Pensionen u.ä.	865	10,3%	881	11,0%
Sonstige Rückstellungen	213	2,5%	215	2,7%
Finanzverbindlichkeiten	1.322	15,7%	1.438	18,0%
Sonstige Verbindlichkeiten	8	0,1%	4	0,1%
Steuerschulden	4	0,0%	9	0,1%
Passive latente Steuern	140	1,7%	136	1,7%
Langfristige Schulden	**2.552**	**30,2%**	**2.683**	**33,6%**
Sonstige Rückstellungen	93	1,1%	117	1,5%
Finanzverbindlichkeiten	562	6,7%	476	6,0%
Verbindlichkeiten aus LuL/sonst. Verb.	1.501	17,8%	1.138	14,3%
Steuerschulden	34	0,4%	24	0,3%
Kurzfristige Schulden	**2.190**	**25,9%**	**1.755**	**22,0%**
PASSIVA	**8.441**	**100,0%**	**7.973**	**100,0%**

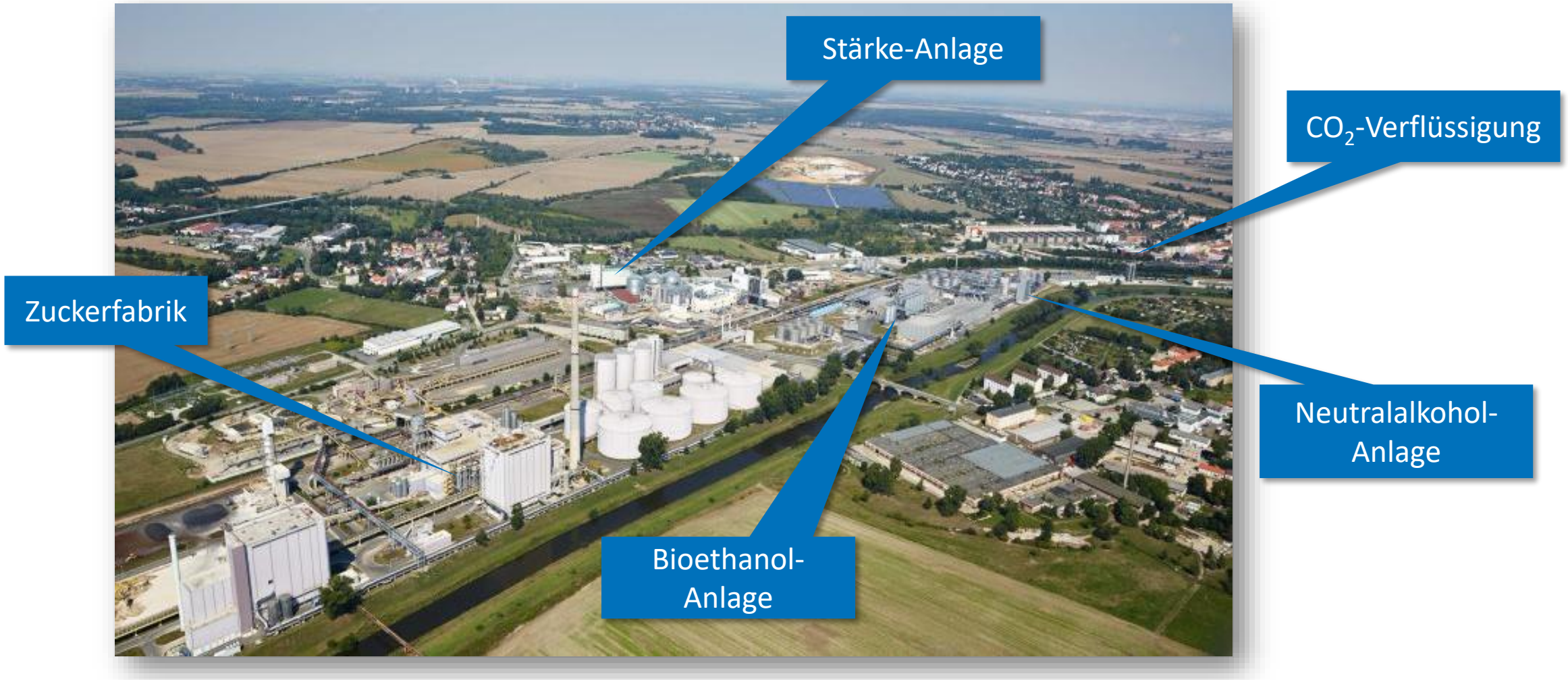
Umsatz nach Regionen 2021/22



Umsatzanteil Geschäftsjahr 2021/22 nach Regionen in %:

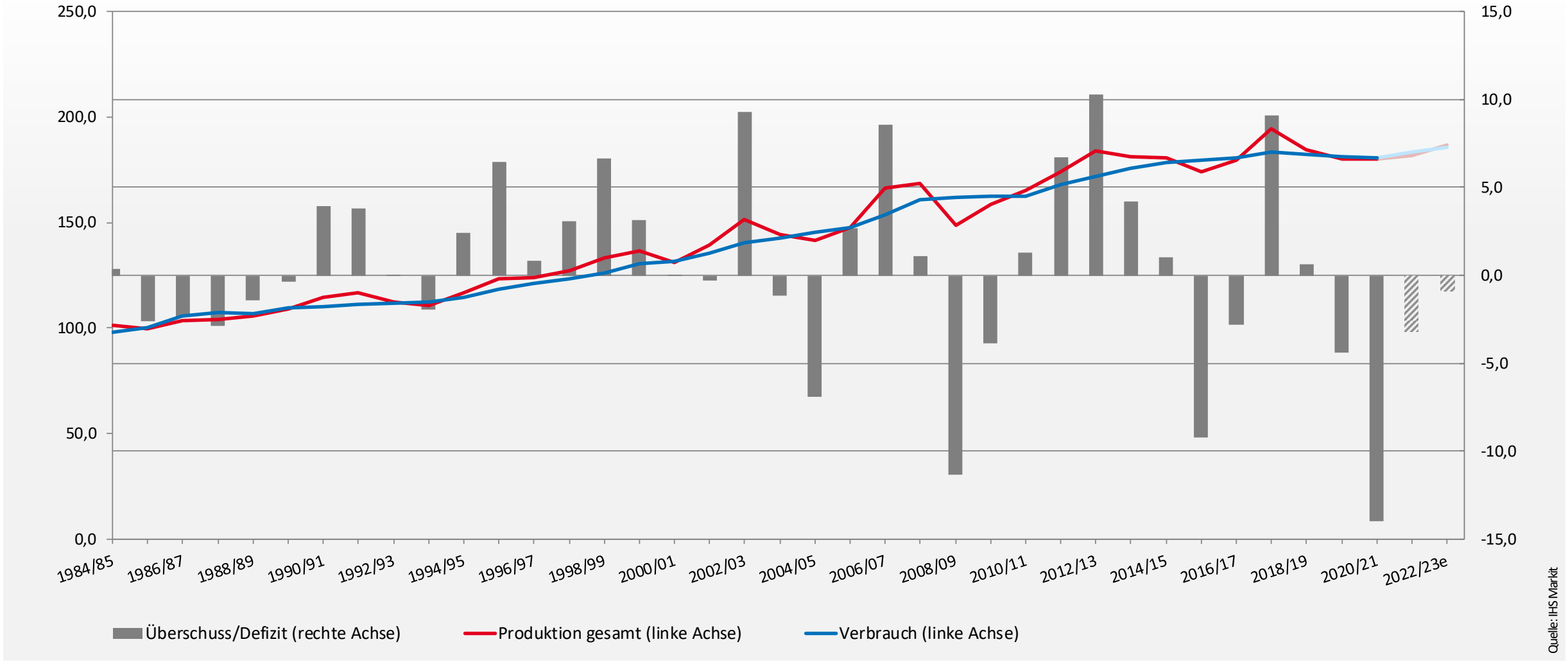
- EU-Mitgliedstaaten (ohne Deutschland und Großbritannien)
- Rest der Welt: Europa (außerhalb EU), Amerika, Afrika, Asien, Ozeanien

Synergiebeispiel Standort Zeitz – Fünf Anlagen im Verbund



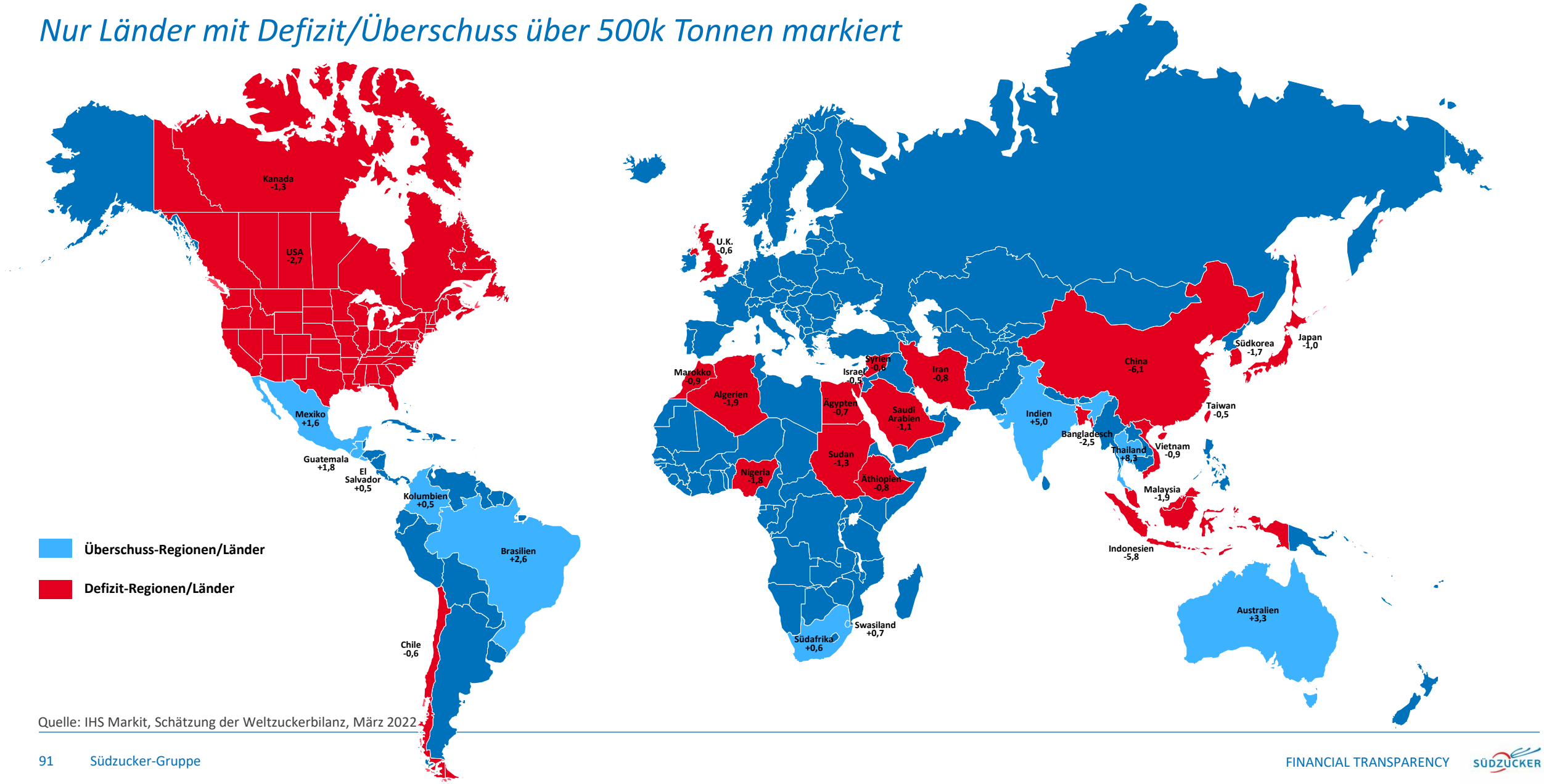
Entwicklung Weltzuckermarkt

(in Mio. t)



Der Weltmarkt für Zucker – Angebot und Nachfrage (2022/23e)

Nur Länder mit Defizit/Überschuss über 500k Tonnen markiert



Quelle: IHS Markit, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2022

Zuckerbilanz EU

(in Mio. t)

	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21*	2021/22*	Ø 10 Jahre	2022/23e*
Produktion in EU	**18,1**	**17,6**	**20,3**	**15,7**	**17,6**	**21,9**	**18,2**	**18,0**	**15,2**	**17,2**	**18,0**	**15,6**
• aus Rübe	17,4	16,8	19,5	14,9	16,8	21,3	17,6	17,5	14,5	16,6	17,3	15,0
• aus Mais	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6
Import	**3,7**	**3,2**	**2,8**	**2,9**	**2,5**	**1,3**	**1,9**	**1,8**	**1,3**	**1,5**	**2,3**	**2,0**
• Weißzuckerimport	1,0	0,8	0,7	0,7	0,8	0,3	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	k.a.
• Raffination EU aus Rohzuckerimport	2,7	2,4	2,1	2,2	1,7	1	1,4	1,2	0,8	0,8	1,6	k.a.
Export	**1,4**	**1,4**	**1,5**	**1,4**	**1,4**	**3,4**	**1,7**	**0,8**	**0,9**	**0,9**	**1,5**	**0,7**
Verbrauch	**19,6**	**20**	**20,2**	**19,3**	**18,5**	**19,6**	**19,0**	**18,5**	**16,5**	**17,6**	**18,9**	**17,1**
Vorrat Jahresende	**3,2**	**2,6**	**4**	**1,9**	**2,2**	**2,5**	**1,8**	**2,4**	**1,2**	**1,5**	**2,3**	**1,3**

Quelle: EU Commission *exkl. UK

Ranglisten globaler Zuckermarkt (I)

(in Mio. t)

Top-Erzeuger	2022/23e*	2022/23e	Ø 10 Jahre*
Brasilien	37,7	20,2 %	37,4
Indien	35,0	18,7 %	31,3
EU*	**16,5**	**8,8 %**	**16,6**
Thailand	11,5	6,2 %	11,1
China	10,9	5,8 %	11,3
USA	8,5	4,6 %	8,1
Pakistan	7,1	3,8 %	6,3
Russland	6,7	3,6 %	6,3
Mexiko	6,1	3,3 %	6,1
Australien	4,4	2,4 %	4,6
Sonstige	42,3	22,7 %	43,2
Gesamt	**186,8**	**100 %**	**182,4**

Top-Verbraucher	2022/23e*	2022/23e	Ø 10 Jahre*
Indien	30,0	16,2 %	27,9
China	17,0	9,2 %	16,6
EU*	**16,6**	**9,0 %**	**17,0**
USA	11,2	6,0 %	11,1
Brasilien	11,0	5,9 %	11,4
Indonesien	8,5	4,6 %	7,5
Pakistan	6,8	3,6 %	5,8
Russland	6,4	3,4 %	6,3
Mexiko	4,5	2,4 %	4,6
Ägypten	3,7	2,0 %	3,7
Sonstige	70,2	37,8 %	69,3
Gesamt	**185,6**	**100 %**	**181,2**

Quelle: IHS Markit, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2022 *EU ohne UK

Ranglisten globaler Zuckermarkt (II)

(in Mio. t)

Top-Netto-Exporteure	2022/23e	2022/23e	Ø 10 Jahre
Brasilien	26,5	50,7 %	25,7
Thailand	8,3	15,9 %	7,8
Indien	5,0	9,6 %	3,6
Australien	3,3	6,3 %	3,5
Guatemala	1,8	3,4 %	1,9
Mexiko	1,6	3,2 %	1,5
Südafrika	0,7	1,3 %	0,7
Swasiland	0,6	1,1 %	0,3
Kolumbien	0,5	1,0 %	0,5
El Salvador	0,5	1,0 %	0,5
Sonstige	3,4	6,5 %	-
Gesamt	52,2	100 %	-

Top-Netto-Importeure	2022/23e	2022/23e	Ø 10 Jahre
Indonesien	6,1	11,9 %	5,1
China	5,8	11,4 %	7,8
USA	2,7	5,2 %	2,9
Bangladesch	2,5	5,0 %	2,3
Algerien	1,9	3,8 %	1,7
Malaysia	1,9	3,7 %	1,8
Nigeria	1,8	3,5 %	1,7
Südkorea	1,7	3,3 %	1,6
Sudan	1,3	2,6 %	1,2
Saudi-Arabien	1,1	2,2 %	1,1
Sonstige	24,0	47,3 %	-
Gesamt	50,8	100 %	-

Quelle: IHS Markit, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2022

Segment Zucker

*Produktion und Vertrieb**

Rübenzuckerfabriken

Zuckerraffinerien

Vertriebsaktivitäten

* Darstellung Geschäftsjahr 2021/22

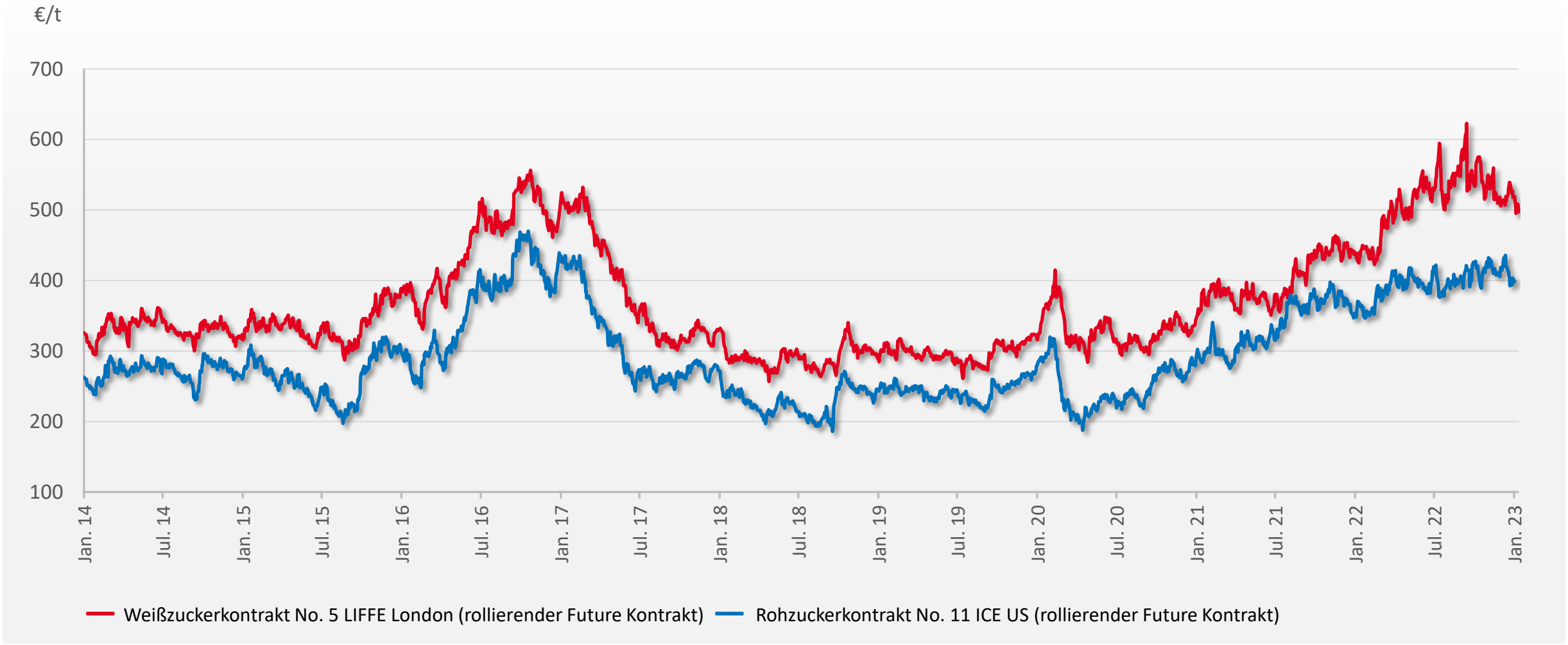
Segment Zucker – Kampagne

	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23e
Anbaufläche (in ha)	422.000	396.000	405.000	350.000	385.000	445.000	434.000	391.000	343.000	352.000	325.000
Zuckerfabriken (inkl. Raffinerien)	32	32	32	31	31	31	31	30	25	25	25
Rüben-verarbeitung*	28,7	27,2	34,0	23,7	28,6	36,0	29,3	28,4	24,1	27,6	23,3
Kampagnedauer (in Tagen)	112	102	127	89	107	133	115	114	108	124	103
Zuckerproduktion*	4,9	4,7	5,3	4,1	4,7	5,9	4,7	4,5	3,6	4,4	3,8
Davon aus Zuckerrüben*	4,5	4,3	5,0	3,8	4,4	5,7	4,6	4,3	3,5	4,2	3,4
Davon Raffination Rohzucker*	0,4	0,5	0,3	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,4

*in Mio. t

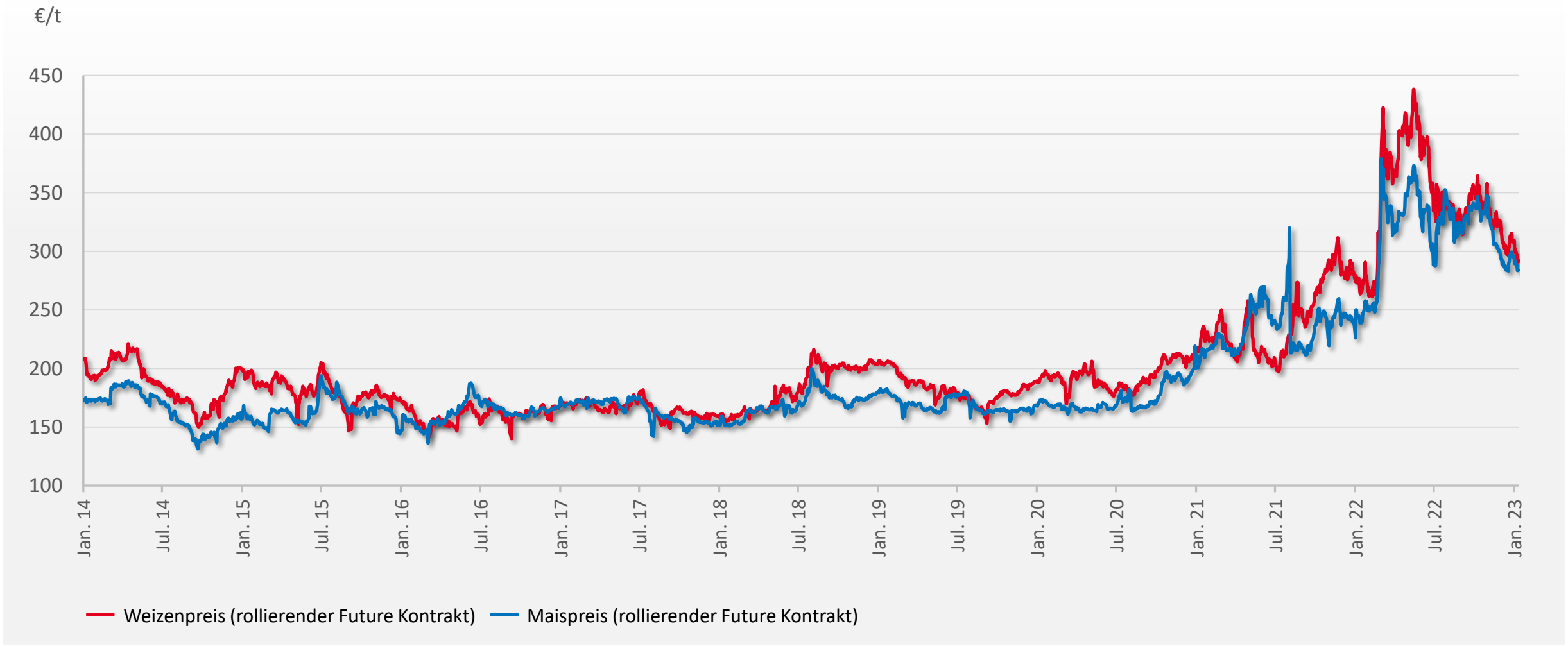
Preisentwicklung für Roh- und Weißzucker

(ICE US, LIFFE)



Preisentwicklung für Weizen und Mais

(Euronext)



Segment CropEnergies

Innovation aus Biomasse

cropenergies
Innovation from Biomass

Update: Erneuerbares Ethylacetat

- CropEnergies gibt grünes Licht für eine neue Produktionsanlage zur Herstellung von erneuerbarem Ethylacetat basierend auf der Technologie von Johnson Matthey
- Grundstein des neuen Geschäftsbereichs “biobased chemicals”
  - Investition für die Produktionsanlage zwischen 120-130 Mio. € mit einem ROCE-Ziel von mindestens 15 %
  - Klimaneutrale Produktion von 50.000 Tonnen pro Jahr
  - Standort im Chemie- und Industriepark Zeitz (Deutschland) mit ca. 50 Arbeitsplätzen für hochqualifizierte Mitarbeiter
  - Der erste Spatenstich soll Anfang 2024 erfolgen, die Inbetriebnahme ist für Sommer 2025 geplant
- Erneuerbares Ethylacetat reduziert den fossilen Kohlenstoff-Fußabdruck einer breiten Palette von Alltagsprodukten
- Erneuerbarer Wasserstoff (H_2) als Kuppelprodukt – mit biogener CO_2-Basis für weitere PtX-Downstream-Routen (z. B. E-Kraftstoffe)

JM Johnson Matthey
Inspiring science, enhancing life

Segment CropEnergies erwirbt Beteiligung an der LXP-Gruppe

Nächster Schritt der strategischen Neuausrichtung

cropenergies
Innovation from Biomass

CropEnergies sichert sich ca. 20 % an dem Biotech-Start-up

Zugang zu innovativen Technologien für Rohstoffe der 2. Generation

- Patentiertes Verfahren - schonender Aufschluss von zellulosehaltiger und hemizellulosehaltiger Biomasse wie Wald- und Holzabfälle oder Stroh für fortschrittliche Biokraftstoffe und biobasierte Chemikalien
- Darüber hinaus wird hochreines, natürliches Lignin – z. B. für 3D-Druckertinte, Kohlenstofffasern oder Phenolharze – verwendet.
- Die Technologie kann auch in bestehende Bioraffinerien integriert werden
- Die LXP Group GmbH plant den Bau einer Pilotanlage mit 15.000 Tonnen Biomasse im Jahr 2022/23

LXP GROUP

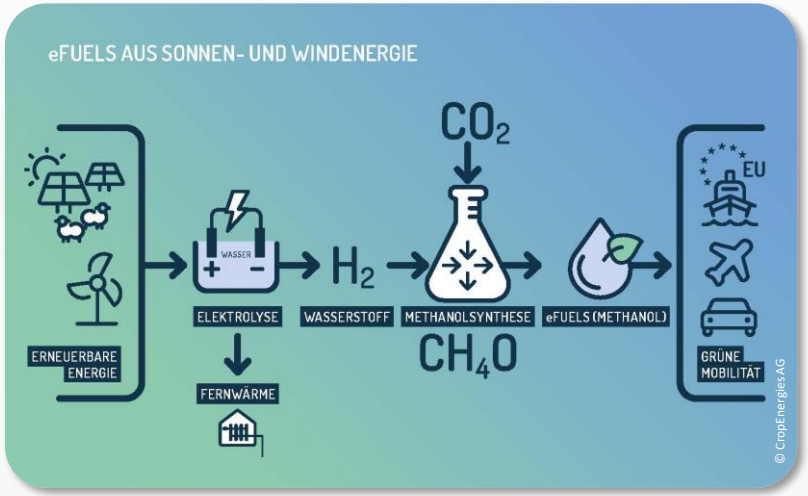
Segment CropEnergies erwirbt Anteil an East Energy

Start-up wird grünen Strom und grüne E-Fuels produzieren

cropenergies
Innovation from Biomass

CropEnergies erwirbt im ersten Schritt 25 %

- Start-up Finanzierung von bis zu 8 Mio. €
- Bau mehrerer großer Photovoltaik-Parks in Nordostdeutschland geplant
  - Gesamtkapazität von 1 Gigawatt bis Ende 2024
- Gesamtinvestitionsvolumen > 600 Mio. €
- Produktion von grünem Wasserstoff aus selbst erzeugtem Strom vorgesehen
- Veredelung zu synthetischen Kraftstoffen (E-Kraftstoffe), z. B. Methanol als Treibstoff für Schiffe und Luftfahrt



EAST ENERGY

Segment CropEnergies erwirbt Anteil an Syclus

Niederländisches Start-up Unternehmen für biobasierte Chemikalien

cropenergies
Innovation from Biomass

CropEnergies erwirbt 50 % des Aktienkapitals des Unternehmens

- Anfängliches Investitionsvolumen von 1,8 Mio. €
- Ziel: Anlage im industriellen Maßstab zur Herstellung von erneuerbarem Ethylen aus erneuerbarem Ethanol im chemischen Industriepark Chemelot in Geleen (Niederlande)
  - Jährliche Produktionskapazität in der Größenordnung von 100.000 t
  - Produktionsstart für 2026 geplant
  - Investitionsbedarf von ca. 85 to 100 Mio. €
- Erneuerbares Ethylen – nachhaltige Alternative zu Ethylen auf der Basis von fossilem Öl und Gas
  - Nachhaltige Option zur Deckung der anhaltenden Nachfrage der Gesellschaft nach Kunststoffen
  - Verwendung für Verpackungen, Baumateralien, Automobilanwendungen, Farben, Klebstoffen, Fasern, Kleidung und viele weitere Produkte des täglichen Lebens
  - Europäische Ethylennachfrage (fossil): rund 20 Mio. t pro Jahr

SYCLUS

Investor Relations

Finanzkalender

28. April 2023
vorläufige Zahlen Geschäftsjahr 2022/23

25. Mai 2023
Bilanzpresse- und Analystenkonferenz Geschäftsjahr 2022/23

6. Juli 2023
Q1 – Quartalsmitteilung 2023/24

13. Juli 2023
Hauptversammlung Geschäftsjahr 2022/23

12. Oktober 2023
Q2 – Bericht 1. Halbjahr 2023/24

11. Januar 2024
Q3 – Quartalsmitteilung 2023/24

Kontakt

Nikolai Baltruschat
Head of Investor Relations

Sandra Kochner
Assistenz

Katrin Weber
Assistenz

Tel. *+49 (621) 421 – 240*
E-mail *investor.relations@suedzucker.de*

Südzucker AG
Maximilianstraße 10
68165 Mannheim